

RADOLFZELLER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

Informationen
zur rechtlichen
Betreuung

S. 2

Schneewittchen
kommt ins
Milchwerk

S. 3

Theaterherbst
im Scheffelhof
zu erleben

S. 4

In Stein am Rhein
Laufsteg im
Altersheim

S. 4

Mit
Stein am Rhein

9. NOVEMBER 2011

WOCHE 45

RA/AUFLAGE 20.440

GESAMTAUFLAGE 88.175

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER SPRICHT MAN



Treffpunkt für Diabetiker

Radolfzell hat sich als Gesundheitszentrum einen guten Namen gemacht. Dabei denkt man nicht nur an die Kur. Wenn auf der politischen Ebene um künftige Krankenhausprofile gerungen wird, dann war die Diabetologie für Radolfzell nie umstritten. Dafür gibt es einen Namen: Dr. Wolf-Rüdiger Klare. Er ist nicht nur Chefarzt, er kann am 20. November im Milchwerk (von 10 bis 16 Uhr) beim 10. Diabetikertag für den ganzen Kreis auf 20 Jahre Diabetes-Forum Radolfzell zurückschauen. Hier treffen beispielhaft die Stärken der Selbsthilfegruppe und der medizinischen Professionalität zusammen. Die Fröhlichkeit war auch gestern bei der Präsentation des Programms spürbar, als der »innere Schweinehund«, den es täglich zu überwinden gilt, lebhaftig vorgestellt wurde: Aktiv trotz Diabetes sein!

Hans Paul Lichtwald

Froschenzunft startet Fastnacht

Zur Fasnachtseröffnung am 11.11. trifft sich die Froschenzunft ab 10.30 Uhr »Im Froschenstübli« in der Güttingerstraße in Radolfzell. Der Umzug mit den Schulen und Kindergärten beginnt um 18.30 Uhr am Konzertsiegel. Es geht zur Mole und zurück: Dann steigt der Urfrosch aus den Tiefen des Bodensees; bewirtet wird bis 21 Uhr.

Seniorenbeirat

Zur Wahl des Seniorenbeirates am 22. November sind 13 Bewerbungen eingegangen. Es sind zwölf Seniorenräte auf vier Jahre zu wählen. Es findet nur Briefwahl statt. Allen Wahlberechtigten wurden bis zum 8. November die Wahlunterlagen zugesandt. Der ausgefüllte Stimmzettel ist in den grauen Wahlumschlag zu legen, der in den gelb-farbenen Wahlbriefumschlag gesteckt werden muss. Der Wahlbriefumschlag muss bis spätestens 22. November eingegangen sein.

Volkstrauertag wurde zum Tag der Wahrheit

Radolfzell (li). Am Sonntag, 13. November, findet um 11.15 Uhr wieder die Rede zum Volkstrauertag an den Gedenktafeln am Luisenplatz statt. Seit zwei Jahren ist sie anders, seit Schüler hier an das Vermächtnis des Dritten Reichs erinnert haben. Im letzten Jahr waren nur noch wenige von ihnen vor Ort, doch die politische Landschaft haben sie in Radolfzell verändert. Die »Flüsterstadt« von Gerd Zahner machte die Geschichte der SS-Kaserne deutlich, nachdem das WOCHENBLATT mit seiner Hilfe die Schießanlagen hinter dem Waldfriedhof erstmals einem großen Publikum gezeigt hat. In dieser Ausgabe des WOCHENBLATTS folgt im Innenteil ein Knackpunkt für die Radolfzeller Stadtgeschichte in und nach der Nazi-Zeit. Im Singener Stadtarchiv schlummert eine Bombe: Im Nachlass von Reichstagsabgeordnetem Carl Diez ist nachzulesen, dass mit Otto Blesch ein NSDAP-Mitglied von den Franzosen nach dem Zweiten Weltkrieg wieder zum Bürgermeister gemacht wurde. Nach ihm wurde später eine Straße benannt. Klar wird auch, warum Theopont Diez Oberbürgermeister in Singen und nicht in Radolfzell wurde. Damit wird ein neues Kapitel der Stadtgeschichte eröffnet, die auch in den letzten zwei Jahren gedeckelt wurde. Einer, der sich immer um die Aufdeckung der wahren Radolfzeller Geschichte bemüht hat, ist Markus Wolter. Der Radolfzeller, der als Archivar in Freiburg arbeitet, hat wie kein anderer die Kriegsgeschichte in Radolfzell aufgearbeitet. Sein Spezialgebiet ist die Militärgeschichte. Und darüber hat er die Geschichte der Kaserne in Radolfzell bestens aufgearbeitet. Sein neuester Aufsatz ist in den Schriften des Vereins für Geschichte des Bodensees und seiner Umgebung im Thorbecke-Verlag zu lesen. Markus Wolter setzt sich kritisch mit Ludwig Finckh und seinem verklungenen Lied auf die Hegau-Ritter auseinander. Deutlich wird auch, wie eine Stadt mit 8.300 Einwohnern den Druck der SS-Kaserne ertragen musste. Die Details machen deutlich, was sich hier in der Stadt verändert hat. Viele Dinge sind heute klar, so die kommende Gedenkstätte im RIZ. Spannend wird auf jeden Fall die Gedenkrede von Othmar Freiherr von Bodman in diesem Jahr. Er hat die Chance, ein Stück Radolfzell zurecht zu rücken.

mit wird ein neues Kapitel der Stadtgeschichte eröffnet, die auch in den letzten zwei Jahren gedeckelt wurde. Einer, der sich immer um die Aufdeckung der wahren Radolfzeller Geschichte bemüht hat, ist Markus Wolter. Der Radolfzeller, der als Archivar in Freiburg arbeitet, hat wie kein anderer die Kriegsgeschichte in Radolfzell aufgearbeitet. Sein Spezialgebiet ist die Militärgeschichte. Und darüber hat er die Geschichte der Kaserne in Radolfzell bestens aufgearbeitet. Sein neuester Aufsatz ist in den Schriften des Vereins für Geschichte des Bodensees und seiner Umgebung im Thorbecke-Verlag zu lesen. Markus Wolter setzt sich kritisch mit Ludwig Finckh und seinem verklungenen Lied auf die Hegau-Ritter auseinander. Deutlich wird auch, wie eine Stadt mit 8.300 Einwohnern den Druck der SS-Kaserne ertragen musste. Die Details machen deutlich, was sich hier in der Stadt verändert hat. Viele Dinge sind heute klar, so die kommende Gedenkstätte im RIZ. Spannend wird auf jeden Fall die Gedenkrede von Othmar Freiherr von Bodman in diesem Jahr. Er hat die Chance, ein Stück Radolfzell zurecht zu rücken.



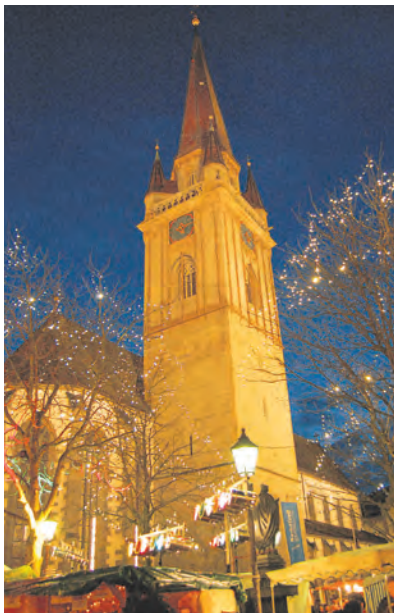
Auch im letzten Jahr fand die Rede zum Volkstrauertag wieder vor dem Monument am Luisenplatz statt. OB Dr. Jörg Schmidt vereinte dabei die Positionen der Generationen.

swb-Bild: li

Christkindlemarkt Höhepunkt Traditionsveranstaltung der Aktionsgemeinschaft

Radolfzell (li). Für Vorsitzenden Dr. Peter Zinsmayer und Bernhard Kirchner ist es der Höhepunkt eines erfolgreichen Jahres der Radolfzeller Aktionsgemeinschaft, wenn vom 1. bis 4. Dezember wieder der traditionsreiche Christkindlemarkt auf dem Marktplatz stattfindet. Der Christkindlemarkt ist ein markantes Stück Radolfzell und weit über die Region hinaus bekannt, sagt Dr. Zinsmayer bei der Programmpräsentation vor der Presse. Organisator Bernhard Kirchner setzt weiter auf Klasse statt Masse. 62 Teilnehmer mit 66 Ständen werden es in diesem Jahr sein, neun davon sind neu und runden das Angebot ab. Frischen Dinkel-Lebkuchen wird es in diesem Jahr erstmals geben. Darauf sind die Organisatoren stolz, denn damit können sie sich von typischen »Glühweimärkten« noch mehr absetzen. Im Vorgriff auf die Baustelle am Österreichischen Schlösschen wird der Markt in die Kaufhausstraße hinein verlängert. Sieben Stände wird es dort geben, die Sitzgruppe fällt am Ende des Marktplatzes weg und der Christbaum kehrt an einen früheren Standort zurück. 1500 Schneeflocken

werden wieder zum Kauf angeboten, wobei jedes Päckchen neben zehn Merirken auch einen Preis beinhaltet. Der Hauptgewinn ist ein 500-Euro-Spar-Geschenkgutschein der Sparkasse. Einen Höhepunkt gibt es am Sonntag um 15 Uhr auf der Bühne: Die Kol-



Unter dem Radolfzeller Münsterturm wird der Christkindlemarkt wieder zum Glanzpunkt.

swb-Bild: li

ping-Familien in Baden-Württemberg haben sich zum Ziel gesetzt, Kindern und Familien den echten Nikolaus näher zu bringen und ein Gegengewicht zum Weihnachtsmann zu schaffen. Alle zwei Jahre gibt es eine offizielle Aussendungsfeier, die am 4. Dezember nun in Radolfzell stattfindet. Die Nikolaus im Bischofsgegend bringen Geschenke für die Kinder mit. Um 16 Uhr ist dann ein Gottesdienst im Münster. Der Zeitplan ist wie bisher, zumal sich die Marktbesucher auch dafür stark gemacht haben. Am Donnerstag ist der Auftakt von 14 bis 20 Uhr, wobei die offizielle Eröffnung wieder um 17 Uhr mit den Turmbläsern, Oberbürgermeister Dr. Jörg Schmidt und Dr. Zinsmayer sein wird. Am Freitag und Samstag ist von 11 bis 20 Uhr Marktzeit, am Sonntag von 11 bis 19 Uhr. Hingewiesen wird jetzt schon auf das kostenlose Kinderprogramm im Zunfthaus. Dort tritt das Schwarzwälder Marionettentheater am Nachmittag für die Kinder auf. Das Gesangsensemble Zell-A-Capella beschließt am Samstag und Sonntag das Programm mit »Der Schweinachtsmann«.

Narren an Martini

Mit Frauen-Power startet die Narrizella-Ratoldi in die Fasnetzeit. Unter dem bewährten Motto »Weibsbilder Late-Night« geben die weiblichen Zunftmitglieder am Freitag, 11.11., im Milchwerk ab 20.11 Uhr mit viel Humor den Ton an. Bereits am Morgen ist um 11.11 Uhr die feierliche Enthüllung des neuen Wandgemäldes im Zunfthaus. Das ist der Start für das künftige Museum. Am Samstag, 12. November, ist ab 11.30 Uhr dort Bieranstich mit Schlachtplattessen.

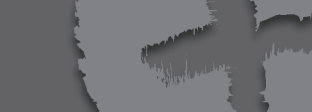
IDEEN REALISIEREN

CORPORATE DESIGN

KLASSISCHE WERBUNG

DIALOGMARKETING

CORPORATE DIGITAL DESIGN



hadwigstraße 2a
78224 singen
telefon 077 31 88 00-26
www.konzeptplus-singen.de

Lesung im Höri-Museum

Gaienhofen (swb). Am Sonntag, 13. November, liest um 11 Uhr Hans Helmut Straub (bis 2006 Stadttheater Konstanz) Texte von Hermann Kinder. Die Lesung findet im Höri-Museum statt im Rahmen der derzeitigen Sonderausstellung Hermann Kinder: Produkt, Prozess und Privates. Materialien aus dem eigenen Archiv. Der Autor Hermann Kinder wurde 1944 in Thorn geboren und war von 1972 bis 2008 Germanist an der Universität Konstanz. Für seine zahlreichen Romane und Erzählungen erhielt er verschiedene Preise und Auszeichnungen. Weitere Informationen: Hermann-Hesse-Höri-Museum, Tel. 07735/440949.

Gedenken in Güttingen

Güttingen (swb). In Güttingen gibt es eine eigene Veranstaltung zum Gedenken an die Opfer der Kriege. Am kommenden Sonntag, 13. November, findet um 9.45 Uhr nach dem Sonntagsgottesdienst am Kriegerdenkmal bei der St.-Ulrichs-Kirche eine Gedenkveranstaltung mit Kranzniederlegung anlässlich des Volkstrauertages statt. Dazu lädt Ortsvorsteher Thomas Will die gesamte Bevölkerung - insbesondere auch die Jugend - sehr herzlich ein, durch ihre Teilnahme zu bekunden, dass die Gemeinde ihre Toten nicht vergessen hat. Die Gedenkveranstaltung wird durch den Musikverein Güttingen musikalisch in würdiger Weise umrahmt.

Zur rechtlichen Betreuung

Radolfzell (swb). Der Betreuungsverein des Sozialdienstes katholischer Frauen bietet am Mittwoch, 16. November, um 19 Uhr einen Infoabend zum Thema »Rechtliche Betreuung« in der SkF-Beratungsstelle am Gerberplatz, Löwengasse 18, in Radolfzell an.

BONVITA - Ihr individueller Weg zum Wunschgewicht

Nicht ärgern...
...ändern!

Treffpunkt Wunschgewicht
Singen/Radolfzell
Ulrike Kischmeroff
Tel. 0 75 31 / 5 08 50

Erleben Sie mehr auf:
www.bonvita.eu

Bonvita Berater/in gesucht – wir bilden Sie aus!
Stefanie Sievers, Bezirksleitung, Tel. 07520/967874

Beachten Sie unsere Beilage in der heutigen Wochenblatt-Ausgabe.

Spiel + Freizeit
SWARS

Schützenstr. 5 · 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 34 65 · Fax 0 77 32 / 5 43 68
www.spiel-freizeit-SWARS.de

Metzgerei FRICK
DIREKTVERKAUF
Kilomarkt für Gastronomie, Gewerbe und Großfamilien
Konstanzer Str. 7 · Radolfzell · Tel. 07732 / 99520

Angebot gültig von Mittwoch, 09.11.2011 bis Dienstag, 15.11.2011

frischer Schweinehals, o. Bein, gutes Grill- und Bratenfleisch 1 kg 4,45 €

Sauerbraten, fix und fertig eingebeizt 1 kg 6,90 €

Rindergulasch, geschnitten 1 kg 5,90 €

Paprikawurst, geräucht (3 Paar im Pack) 100 g 0,69 €

Unsere Öffnungszeiten für Kilomarkt Radolfzell:
Montag + Dienstag + Samstag 07.00 – 13.00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag, Freitag 07.00 – 13.00 Uhr + 14.00 – 18.00 Uhr

LBS

Das beste LBS-Bausparen aller Zeiten!

Bis zu 15.860 Euro* Riester-Zulagen. Ohne Einkommensgrenzen!

*In einem Zeitraum von 20 Jahren für eine Familie mit zwei Kindern, davon eines 2008 oder später geboren. Es gelten weitere Voraussetzungen. Hinzu kommen ggf. Steuervorteile.

LBS-Beratungsstelle
Hadwigstr. 7, 78224 Singen, 07731/9095-0
Höllstr. 4, 78315 Radolfzell, 07732/823334-0
Bahnhofstr. 5, 78244 Gottmadingen, 07731/976885
Bahnhofstr. 3, 78234 Engen, 07733/2081

Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-BW.de
Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

über 100 Jahre
DENZEL'S
Metzgerei & Partyservice
Beste Metzgerqualität – weil aus eigener Schlachtung und täglich frischer Herstellung
Frisch gekochtes Hirschgulasch, Entenkeulen, Semmelknödel, Wildfond.

Fit im Herbst: Hähnchenbrustfilet gerne auch mariniert 100 g € 1,09	Immer beliebter: Schweineschnitzel mager, auch als Minutenschnitzel 100 g € 0,89	Aktion - Aktion Schweinefilet oder Filetspieße , frisch 100 g € 1,39
Die beliebte Vesperwurst: Hausgemachte Bure-Schübling Stück nur € 1,25	Einfach lecker: Bratenaufschnitt vom Schwein 100 g € 1,49	Zartes aus dem Tannenrauch: Lachsschinken natürlich hausgemacht 100 g € 1,69
Natürlich hausgemacht: Geflügelsalat 100 g € 0,99	Die mögen alle: Bierschinken und Frühstücksrolle 100 g € 0,99	Der Klassiker: Käseknacker mit viel Emmentaler Käse 100 g € 0,89

CLEVER GEMACHT:
VERSCHROTTUNGS-PRÄMIE SICHERN

BIS ZU 1000.€*
BIS 17.12.2011

BEIM KAUF EINER NEU GEPLANTEN KÜCHE

Georg-Fischer-Str. 33 · 78224 Singen
reddy-singen@kuechen.de
www.singen.reddy.de
Tel. 07731/143221 · Fax 07731/143422

IN DER KÜCHE ALLES REDDY®

Servicekalender

NOTRUF

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Krankentransport: 19222
Polizei Stockach: 07771/9391-0
Polizei Radolfzell: 07732/950660
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Feuerwehr: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222
Tierschutzverein: 07732/3801
Tierheim: 07732/7463
Tierrettung: 07732/941164
(Tierambulanz) 0160/5187715
Frauenhaus Notruf: 07732/57506
Sozialstation: 07732/971971
Krankenhaus R'zell: 07732/88-1
Krankenhaus Stockach: 07771/8030

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)
07731/83080 gew.

Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

DLRG – Notruf (Wassernotfall): 112
Stadtwerke R'zell: 07732/8008-0
außerhalb der Geschäftszeiten:
Entstörung Strom/Wasser/Gas 07732/939915
thüga Energie: 0800/7750007* (*kostenfrei)

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
Do., 10.11.: Apotheke in der St.-Johann-Str. 16, Überlingen; Hegau-Apotheke, Lange Str. 12, Steißlingen und Hochrhein-Apotheke, Rosenstr. 1, Gailingen
Fr., 11.11.: Apotheke Dr. Vetter, Tuttlinger Str. 7, Stockach; Bahnhof-Apotheke, Poststr. 2, Gottmadingen
Sa., 12.11.: Apotheke im La Piazza, Lippertsreuter Str. 60, Überlingen;

Apotheke im real Singen, Georg-Fischer-Str. 15
So., 13.11.: VITA-Apotheke, Nußdorfer Str. 101, Überlingen (Nußdorf); Apotheke Böhringen, Bodensee-str. 7, Radolfzell (Böhringen) und Stadt-Apotheke, Marktstr. 7, Tengen
Mo., 14.11.: Burgberg-Apotheke, Rosenhag 8, Überlingen; Neue Stadtapotheke, Sankt-Johannis-Str. 1, Radolfzell
Di., 15.11.: Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 8, Stockach; Scheffel-Apotheke, Alemannen-str. 5, Radolfzell
Mi., 16.11.: Pflummern-Apotheke, Münsterstr. 37, Überlingen; Ring-Apotheke, Ekkehard-str. 59 c, Singen

Tierärztlicher Notdienst
12./13.11.: Tierärztin Sibylle Möbius, Untertorstr. 16, Radolfzell, Tel. 0 77 32 / 5 66 67; Dr. Knall, Zoznegg, Tel. 0 77 75 / 5 11

Verstopft ? dann ... Rohrwurm®
Bodenseekreis
Tag u. Nacht / Sonn- u. Feiertag
Kanal TV-Rohrreinigung
Auto 0171/3235255 oder Tel. 07555/92 99 30
Bodenseekreis

Biete energetische Behandlungen und Quantum-Matrix®-Seminare
Martina Deschner
Tel. 0 77 32 – 8 23 55 69
E-Mail: hallo@tor-zur-harmonie.de

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen, Tel. 07731/8800-0
Telefax 07731/8800-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 07731/8800-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 07731/8800-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 07731/8800-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 44 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im A'B'C SÜDWEST BODA AD A

Traditionelle Thai Massage
Säng rawy

Höllturmpassage 2
78315 Radolfzell a. B' See
Telefon 07732 - 30 27 807

Entspannen Sie sich bei einer traditionellen Thai Massage in unseren Räumen und vergessen Sie hierbei den Alltagsstress. - Ihr Wohlbefinden ist nur ein Anruf weit entfernt! Oder kommen Sie einfach bei uns vorbei.

Thai Massage • Oel-Aroma Massage • Hot Stone Massage
Kräuter-Stempel Massage • Kopf-Schulter Massage
Fußreflexzonen Massage

Fragen Sie auch nach unseren Wohlfühl-Massagegutscheinen - eine tolle Geschenkidee!

- Wir bieten ausschließlich seriöse Massagen an -

Mauch

grün erleben

Pflanzen Gartenmöbel Accessoires

Amaryllisblüte Textil

rot & weiß, 62cm, statt 2.99€

nur 0.99€



Im Sommer soll das neue Seniorenzentrum an der Zoznegger Straße in Betrieb gehen. Hinter dem Projekt stehen Matthias Günther (Geschäftsführer der FWD Hausbau und Grundstücks GmbH), Hartmut von Schöning (Vorstand des Evangelischen Stifts Freiburg), Hanno Hippke (Vorstand des Evangelischen Diakoniever-eins Stockach) und Marc Zenz von der FWD (v.l.). swb-Bild: Pudwill

Eine »Riesenkiste«

Seniorenzentrum mit Wohncharakter

Stockach (pud). Nägel mit Köpfen haben die Verantwortlichen des geplanten Seniorenzentrums in Stockach gemacht: Sie haben die beiden Grundstücke an der Zoznegger Straße und der Hans-Kuony-Straße gegenüber dem evangelischen Altenpflegeheim gekauft. Wie Hanno Hippke vom Vorstand des Evangelischen Diakonievereins sagte, konnte das rund 7.200 Quadratmeter große Areal von Heinrich Wagner und Hans Dreher zu einem »Vorzugspreis« erworben werden. Um das Projekt, laut Hippke eine »Riesenkiste, die es in Stockach noch nie gegeben hat«, realisieren zu können, arbeitet der Diakonieverein als Träger des Evangelischen Pflegeheims mit dem Evangelischen Stift Freiburg sowie der FWD Hausbau und Grundstücks GmbH aus Dossenheim als Investor zusammen. Das Investitionsvolumen liegt bei 13,5 Millionen Euro. Sobald die neue Einrichtung in Betrieb geht, übernimmt die zu gründende Hegau-Bodensee-Diakonie GmbH die Trägerschaft. 75 Prozent ihrer Anteile hält der Freiburger Stift, 25 Prozent der Diakonieverein.

Das Seniorenzentrum ist in drei Bereiche gegliedert - in ein Pflegeheim, das im Sommer 2013 eröffnet werden soll, sowie in eine Anlage für betreutes Wohnen und für Service-Wohnen, die im Herbst fertig gestellt sein soll. Das Pflegeheim verfügt über 86 Einzelzimmer mit sechs Hausgemeinschaften zu jeweils 15 Bewohnern. Es bietet somit zehn Plätze weniger als das bestehende Heim an. »Sämtliche Mitarbeiter des bestehenden Hauses

werden übernommen«, versicherte Hartmut von Schöning, Vorstand des Evangelischen Stifts. Das betreute Wohnen umfasst 24 barrierefreie Zwei- und Dreizimmerwohnungen mit Wohnflächen von 53 bis 81 Quadratmeter. Das Service-Wohnen beinhaltet acht barrierefreie Zwei-, Drei- und Vierzimmerwohnungen mit Flächen von 61 bis 118 Quadratmetern. Der Unterschied zwischen den beiden Wohnformen liegt vor allem in einem Grundservice für das betreute Wohnen, der mit einer monatlichen Pauschale abgegolten wird. Dazu gehören etwa die Beratung in Fragen des täglichen Lebens, hauswirtschaftliche Dienste, die Essensversorgung sowie der Anschluss an ein Rund-um-die-Uhr-Notrufsystem. »Das Service-Wohnen richtet sich an jüngere Senioren, denen beispielsweise ihre momentane Wohnung zu groß geworden ist. Im Bedarfsfall können sie den Grundservice des betreuten Wohnens in Anspruch nehmen«, erläuterte FWD-Geschäftsführer Matthias Günther.

Da die Sanierung des bestehenden Altenpflegeheims zu teuer gekommen wäre, hat man sich für einen Neubau entschlossen. Das alte Haus soll abgerissen und das Areal verkauft werden.

Am Mittwoch, 9. November, findet um 19.30 Uhr eine Bürgerinformation zum Seniorenzentrum im Bürgerhaus »Adler-Post« in Stockach statt. Die Begrüßung hält Bürgermeister Rainer Stolz, anschließend stellen Hippke, von Schöning und Günther das Projekt vor.



Zehn Jahre Kinderkirche der katholischen Seelsorgeeinheit St. Oswald in Stockach - das wurde mit einem Gottesdienst und einem Fest im Pallottenheim begangen. Nach dem gemeinsamen Beginn des Gottesdienstes wechselten die etwa 40 Kinder zur Kinderkirche in den Gemeindesaal. Zwei neue getöpferte Weihrauchschalen zieren jetzt den kleinen Altar im Pallottenheim - ein Geschenk von Pfarrer Michael Lienhard. Ein Mittagessen gab es als Dankeschön für alle Helfer, von denen Angelika Muffler als Gründungsmitglied von Anfang an mit dabei ist.

Ingrid Riedel ermutigt

Radolfzell (swb). Die bekannte Psychotherapeutin und Theologin Ingrid Riedel kommt nach Radolfzell. Am Donnerstag, 17. November, hält sie in der evangelischen Christuskirche um 19.30 Uhr einen Vortrag über die Mystik Dorothee Sölles, die für diese Quelle ihres unerschrockenen Engagements in der Welt war. Der Vortrag Riedels steht unter dem Motto: »Die Träumenden zum Handeln, die Handelnden zum Träumen bringen.« Menschen, die angesichts der aktuellen Weltlage nach ermutigenden Impulsen suchen, sind herzlich eingeladen.



Das Adventsereignis: Schneewittchen kommt nach Radolfzell.

Schneewittchen kommt nach Radolfzell

Radolfzell (swb). »Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land?«, so beginnt es, das berühmteste aller Märchen, und so beginnt auch das vorweihnachtliche Märchen-Musical für die ganze Familie aus dem Hause Theater Liberi, das pünktlich zur Vorweihnachtszeit am Mittwoch, 21. Dezember, um 15 Uhr auf die Bühne des Milchwerks in Radolfzell kommt. »Schneewittchen - das Musical« ist die dritte Familien-Musical-Produktion des Bochumer »Theater Liberi«. Das Radolfzeller Publikum erwartet eine anspruchsvolle und familiengerechte Musical-Version des Grimm'schen Märchens, das neben den Kinderher-

zen sicherlich auch die Herzen der erwachsenen Musical-Fans höher schlagen lassen wird. Dafür garantiert neben phantasievollen Kostümen, einem innovativen Bühnenbild und der musikalischen Gestaltung von Christian Becker und Christoph Kloppenburg von der weltweit erfolgreichen Nu'Jazz-Band »Mocca« insbesondere Musical-Darstellerin Nicole Behnke in der Hauptrolle. Tickets zum Preis von 12,50 Euro bei freier Platzwahl gibt es im Vorverkauf (zzgl. Gebühren, Tageskasse 16 Euro), bei allen bekannten Vorverkaufsstellen oder auf www.theaterliberi.de. Dort gibt's auch viele weitere Infos.



► STIMMUNG!

Die legendäre Swiss-German-Dixie-Corporation kommt zum traditionellen Herbst-Jazz am Freitag, 18. November, ins Milchwerk. Ihre Spielfreude, ihre musikalische Aussage und ihr quicklebendiger Live-Charakter sind ihr Markenzeichen. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr, Einlass bereits ab 18.30 Uhr. Karten im Vorverkauf bei der Tourist-Information Radolfzell, beim WOCHENBLTT oder an der Abendkasse erhältlich.



► MIT HUMOR

Träger des baden-württembergischen Kleinkunstpreises treten, verstärkt durch Heinrich del Core, am Samstag, 12. November, um 20 Uhr im Rahmen der Kleinkunstreihe im Bürgerhaus »Adler Post« in Stockach auf. Karten gibt es bei der Tourist-Info Stockach unter 07771/80 23 00 und Einlass ist ab 19 Uhr. Mehr Infos unter www.swr4.de.

Nur noch bis 31. 12. 2011:
Sichern Sie sich die höhere
Garantieverzinsung bei
Renten- und Lebensversicherungen
für die gesamte Laufzeit.

Sparkassen-Finanzgruppe

Altersvorsorge

Alt werden lohnt sich.
Mit der Sparkassen-Altersvorsorge.

Sparkasse

Singen-Radolfzell

Sie können zwar nicht ewig jung bleiben – aber sich aufs Alter freuen. Mit der Sparkassen-Altersvorsorge entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Konzept für Ihre private Vorsorge und zeigen Ihnen, wie Sie alle staatlichen Fördermöglichkeiten optimal für sich nutzen. Vereinbaren Sie jetzt ein Beratungsgespräch in Ihrer Geschäftsstelle oder informieren Sie sich unter www.sparkasse.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

SVP nominiert Hostettmann

Stein am Rhein (swb). An der gutbesuchten Mitgliederversammlung hat die SVP der Stadt Stein am Rhein einstimmig beschlossen, den amtierenden Stadtpräsidenten Franz Hostettmann sowie die beiden bisherigen Stadträte, Ernst Böhni und Beat Hug, der Steiner Bevölkerung zur Wiederwahl zu empfehlen. Ebenfalls wurden zu Händen der Kreispartei die bisherigen Kantonsräte, Franz Hostettmann und Beat Hug, für eine weitere Amtsperiode in das Schaffhauser Kantonsparlament nominiert, so die Mitteilung des Präsidenten der SVP Stein am Rhein, Hans Waldmann.

Einblick in moderne Physik

Radolfzell (swb). Prof. Hans-Peter Dürr spricht auf Einladung des Weltklosters über »Vom Greifbaren zum Unbegreiflichen - Revolutionär neue Wege der modernen Physik« am 13. November um 17 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Radolfzell. Der Anspruch unserer heutigen Wissensgesellschaft, unsere Umwelt durch eine immer stärkere, umfangreichere Forschung bis ins Letzte verstehen zu können, führt uns Menschen in die Irre. Wir müssen lernen, auf neue Weise zu denken und zu erkennen, warum es nicht nur um eine Summe von Bestandteilen, sondern um das unzertrennbare Ganze geht. Der 1929 in Stuttgart geborene, international anerkannte Physiker und Pionier eines neuen Wirklichkeitsverständnisses in den Naturwissenschaften, Prof. Dr. Hans-Peter Dürr, wirkte viele Jahre am Max-Planck-Institut für Physik und Astrophysik in München, welches er später auch leitete.

Forschen auf Galapagos

Radolfzell-Möggingen (swb). Wie ist es, als Forscher auf den Galapagosinseln zu leben, was erlebt ein Freilandbiologe und was kann er dort untersuchen? Diese und viele weitere Fragen beantworten Wissenschaftler des Max-Planck-Instituts für Ornithologie/Vogelwarte Radolfzell in einem Vortrag am 11. November, jeweils um 9 Uhr (für Schüler) und um 17 Uhr (für jeden Interessierten) in den Workshopräumen des Instituts, Schlossallee 2 in Radolfzell-Möggingen. An diesem bundesweiten Max-Planck-Tag wird die breite Palette der Forschungsthemen in der Max-Planck-Gesellschaft an verschiedenen Instituten der Öffentlichkeit präsentiert. Besonders Schüler und Schülerinnen der Klassen 8 bis 12/13 sollen an diesem Tag Einblick in die spannenden Aspekte der Wissenschaft bekommen.

Sebastian Cruz und Carolina Proano, beide Doktoranden der Graduiertenschule »International-Max-Planck-School of Organismal Biology«, werden die spannenden Aspekte ihrer Arbeit schildern. Der offene »Gespräch-Vortrag«, der jederzeit Fragen zulässt, wodurch ein Dialog zwischen Wissenschaftlern und Zuhörern entsteht, wird auf Englisch gehalten werden. Aufgrund der begrenzten Raumkapazität bittet der Veranstalter um eine verbindliche Anmeldung bis Donnerstag, 10. November, 12 Uhr.



Pia Leibacher präsentierte eine offen getragene Weste, darunter ein cremefarbenes Shirt aus Baumwolle. Dazu extravaganter Modeschmuck. swb-Bild: Holzmann

Laufsteg im Altenheim

Mode für Senioren vorgeführt

Stein am Rhein (hz). Bei einer Modepräsentation am vergangenen Samstag im Alters- und Pflegeheim Clara Dietiker in Stein am Rhein war der Höhepunkt eine Modenschau der Firma Mode Service aus Kreuzlingen. Auf dem Laufsteg präsentierten Models aus den eigenen Reihen des Alters- und Pflegeheims modischer Oberbekleidung und Nachtwäsche für Senioren. Dazu erklärte Ulrike Elsner: »Fünf der Models sind Heimbewohnerinnen und ein Model ist eine regelmässige Besucherin unseres Hauses. Sie

wohnt in Stein am Rhein. Die Models zeigen ihren Mitbewohnern unter dem Aspekt »modisch und gut gekleidet im Alter«, tragbare Mode für Senioren, herbst- und winterliche Kleidungsstücke in einem ausgewogenen Preis-Leistungs-Verhältnis und in einer sehr guten Qualität. Alle Bewohnerinnen stellten sich für dieses Event freiwillig zur Verfügung.« Nach der Modepräsentation bot sich den Bewohnern und Angehörigen die Gelegenheit, die gesamte Kollektion anzuschauen und auch anzuprobieren.

Kartmeister aus Markelfingen

Radolfzell (swb). Das Anfang des Jahres neu gegründete Red Steel Kart Racing Team, unter der Regie von Team-Chef Rainer Stahl und seinem Partner Marco Rother, blickt auf eine erfolgreiche Saison 2011 zurück. In der Schaltkartklasse verpasste Frank Büchel aus Rielasingen nur um einen halben Punkt den dritten Platz in der Gesamtwertung. Rene Rupp aus Darmstadt fuhr eine sensationelle Saison in der CS 125er Klasse und konnte im Gesamtergebnis den Vizemeister nach Hause fahren.



Kevin Menzel aus Markelfingen ist neuer Kartmeister.

Südwestdeutscher Kartmeister in der Mini-Kart-Serie bis 80 ccm wurde Kevin Menzel aus Markelfingen. Schnelligkeit, Konzentration und ein Auge für die Situation sind Stärken von ihm, dessen Potenzial noch weiter ausbaufähig ist. Alle, die sich für Kart-Rennsport interessierten, haben die Möglichkeit, sich am 19. November zwischen 15 und 17 Uhr vor den »Kutscherstuben« in Markelfingen zu informieren. Fahrer und Rennkarts präsentieren sich.

Konzert für Orgelsanierung

Radolfzell (swb). »Barocke Klangfarben« verheißt der Titel des Konzertes, das am Sonntag, 13. November, um 17 Uhr in der Radolfzeller Christuskirche erklingt. Gespielt wird Musik von J.C.F. Fischer für Streicher und Continuo, von Hassler und Scheidt für Flötenensemble und Werke von Heinichen und Bertali für Flöten, Streicher und Continuo. An der Orgel erklingen Werke von J.S. Bach und Dietrich Buxtehude. Es musizieren die Flötenensembles Singen und Radolfzell unter der Leitung von Catherine Krimm. Im Streicherensemble wirken mit Norbert Speck, Harald Heine und Barbara Weisser, Violinen, Matthias Graumann, Bratsche, und Robert Krimm, Cello. Solistin an der Orgel ist Pia Löb. Das Konzert ist ein Beitrag zur anstehenden Renovierung der Orgel in der Christuskirche. Die Sanierungsarbeiten sollen im nächsten Jahr beginnen, viele Euros sind dafür noch nötig. Der Eintritt zum Konzert ist frei, es wird freundlich um Spenden für die Orgelrenovierung gebeten.

Martinsspiel und Laternenumzug

Radolfzell (swb). Am Sonntag, 13. November veranstaltet die Pfarrgemeinde St. Meinrad um 17.30 Uhr ein Martinsfest. Es besteht aus einem Gottesdienstteil und einem Martinsspiel, das die Ministranten der Meinradspfarrei aufführen werden. Anschließend findet der Laternenumzug auf dem Meinradplatz statt. Dazu sind alle Kinder und ihre Eltern und Verwandten herzlich eingeladen.

Leitbild erst ab 2013

Einwohnerrat wartet die Wahlen ab

Stein am Rhein (of). Ein neues Leitbild für Stein am Rhein wird erst nach den Kommunalwahlen 2012 erarbeitet. Darauf einigte sich der Steiner Einwohnerrat mit einer Enthaltung in seiner jüngsten Sitzung. Ausgehend von einer Motion von Werner Käser vom Juni diesen Jahres hatte Stadtpräsident Franz Hostettmann einen dezidierten Fahrplan vorgestellt, wie das letzte Leitbild der Stadt aus dem Jahr 1997 fortgeschrieben und gemeinsam mit der Bevölkerung entwickelt werden könne. Die Entwicklung eines neuen Leitbilds würde sich danach über einen Zeitraum von 15 Monaten erstrecken. Die SP vertrat die Ansicht, erst mal die nächsten Wahlen abwarten, bei denen ein neuer Gemeinderat und Stadtpräsident gewählt werden. Der Prozess sei so wichtig wie das Ergebnis selbst.

Abstimmung zur neuen Sporthalle

Stein am Rhein (swb). Auf Antrag der Arbeitsgruppe, welche das Bauprojekt für den Neubau der Sporthalle auf dem Areal des Schulhauses Hopfengarten vorbereitet, hat der Stadtrat jetzt den Abstimmungstermin für den Baukredit auf Sonntag, 22. Januar 2012, festgelegt. Der Einwohnerrat wird an einer Zusatzsitzung vom Freitag, 25. November, das Bauvorhaben beraten. Am 1. Dezember, um 20 Uhr wird das Projekt in der Mehrzweckhalle Schanz der Öffentlichkeit vorgestellt.

Schnupperkurs Bogenschießen

Radolfzell (swb). Der BSV Nordstern Radolfzell veranstaltet einen zweitägigen Schnupperkurs im Bogenschießen für Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahren. Er findet am Dienstag, 15. und 22. November im Vereinsheim der Kleintierzüchter jeweils von 18.30 bis 20.30 Uhr statt. Infos unter 07732/54470 oder 07732/52343.

Theaterherbst im Scheffelhof

Radolfzell (swb). »Sie ist nicht dumm, sondern nur in einer dummen Lage.« Jetzt sind sie wieder im schönen Scheffelhof zu sehen, die jungen und alten Schauspieler/innen um die Theaterpädagogin Claudia Godart. Vielen Zuschauern sind sie aus der erfolgreichen Aufführung im vergangenen Jahr noch gut in Erinnerung. Diesmal ist es eine pechschwarze Komödie, die auf dem Programm steht: »Yvonne, Prinzessin aus Burgund« ist die Geschichte eines Mädchens, das durch seine Erscheinung und offensichtliche Andersartigkeit die Werte ihrer Mitmenschen gehörig durcheinander bringt. Der Prinz, angestachelt vom jugendlichen Ehrgeiz, sich den Gesetzen nicht zu unterwerfen, beschließt, sie zu lieben, und will sie heiraten. Ihre stumme, einfache Gegenwart jedoch verursacht, dass jedem seine eigenen verheimlichten

Angesichts anstehender Planungen habe man im kommenden Jahr ohnehin viel zu tun. Werner Käser dankte dem Stadtrat für die gute Umsetzung seiner Motion. Richard Schlatter (PrStein) freute sich, wie detailliert man schon den Ablauf in 5 Monaten seit der Eingabe bearbeitet habe. Allerdings wolle man, dass ein Start frühestens Anfang 2013 vollzogen werde, wenn die Gremien neu formiert seien. Denn wie schon bei den aktuellen Ständerats- und Nationalratswahlen wird doch mit Verschiebungen gerechnet. Einstimmig war sich der Einwohner- rat auch darin einig, einem Kreditantrag für die Leitbildentwicklung von 77.000 Franken für den Haushalt 2013 zuzustimmen wie auch dem von Franz Hostettmann vorgeschlagenen Ablaufplan zu Leitbildentwicklung insgesamt.

»Ein neues Lied« in St. Meinrad

Radolfzell (swb). Die Zürcher Singakademie ist am 15. November 2011 um 20 Uhr zu Gast in der St. Meinradskirche in Radolfzell. Nach der Premiere in der Züricher Tonhalle wird mit der Zürcher Singakademie ein Chor der Extraklasse in Radolfzell sein Deutschlanddebüt geben. Die Zürcher Singakademie besteht aus 32 professionellen Sängerinnen und Sängern, die als eigenständiger Chor oder in Zusammenarbeit mit den weltbesten Orchestern und bei renommierten Festivals auftritt. Unter der künstlerischen Leitung von Tim Brown präsentiert das Vokalensemble in Radolfzell mit dem sakralen Programm »Ein neues Lied« unter anderem Werke von Johann Sebastian Bach, Tomas Luis da Vitoria oder Benjamin Britten. Das Konzert stellt gleichzeitig auch den Auftakt einer Spendenaktion für die Restaurierung der mittelalterlichen Böhlinger Madonna dar, die danach im Radolfzeller Stadtmuseum zu bewundern sein wird. Vorverkauf bei der Touristinformation Radolfzell (Telefon 07732/81500).

Mängel und Sünden zu Bewusstsein kommen. Um dem zu entgehen, mobilisiert der Hof schließlich all seine Pracht, seinen Glanz und Hoheit, um Yvonne zu vernichten, »von oben herab«. Dieses erste und weltweit meistgespielte Theaterstück von Witold Gombrowicz, der in den sechziger Jahren für den Literaturnobelpreis vorgeschlagen war, wurde 1957 in Warschau uraufgeführt und birgt in sich bereits den Geist der »grenzenlosen Anarchie der Form«, die sich durch Gombrowicz' gesamtes Werk zieht. Mehr als ein halbes Jahr intensiver Probenarbeit liegt hinter den dreizehn Schauspielern/innen zwischen 13 und 61 Jahren. Die Aufführung ist am Samstag, 12. November, um 20 Uhr im Scheffelhof in Radolfzell. Eintrittskarten sind an der Abendkasse erhältlich.

Meisterin packt es an

Ramona Hübschle spricht über Selbstständigkeit

Stockach (swb). Von vielen begehrt, doch nicht leicht zu erreichen. Berufliche Selbstständigkeit hat ihre Tücken, verriet die Friseurmeisterin und Jungunternehmerin Ramona Hübschle aus Zizenhausen in einem Vortrag. Bereits vor der

Unternehmensgründung müssen viele Hürden gepackt werden – Meisterprüfung, Anspruch auf Förderung und Fördergelder, Formalitäten, Finanzen, Bankgespräche, Ausstattung des Ladens oder Marketingpläne. Und auch nach Er-

öffnung des Geschäfts bleibt es spannend: »Eine erfolgreiche Gründung ist nicht alles. Erst richtig spannend wird es nach der Gründung, denn dann geht es ja schließlich um die eigene Existenz«. Die Expertin ging in ihrem Referat auch auf die The-

men »Jung sein und eine Firma gründen«, Unternehmerin sein und »Karriere oder Privatleben« ein. Im Rahmen der vom Land Baden-Württemberg initiierten Frauenwirtschaftstage schilderte die junge Frau ihren Weg in die Selbstständigkeit.



Friseurmeisterin Ramona Hübschle sprach über ihre Wege in die Selbstständigkeit.

Sie geben ihren Lebenssaft

Stockach (swb). Nächste Gelegenheit zum Blutspenden ist am Donnerstag, 24. November, von 14.30 bis 19.30 Uhr in der Roßberghalle in der Leonhardstraße 70 in Wahlwies. Infos stehen unter www.blutspende.de oder gibt es unter der Hotline 0800/1 19 49 11.

VERKAUFSOFFNER SONNTAG AM 13. NOVEMBER IN STOCKACH

GESCHÄFTE LADEN VON 13 BIS 18 UHR ZUM EINKAUFBSUMMEL EIN



Eine süße Einkaufsmeile: Stockach lädt am 13. November zum verkaufsoffenen Sonntag ein.

Süßes Einkaufsvergnügen

Saure Mienen? Nicht beim verkaufsoffenen Sonntag am 13. November in Stockach. Denn den hat der Verein Handel, Handwerk und Gewerbe Stockach (HHG) als Veranstalter unter ein geschmackvolles Motto gestellt. »Wir versüßen Ihren Einkauf« lautet die Devise, und ein süßes Einkaufserlebnis kann Stockach seinen Besuchern aus ganz verschiedenen Gründen bieten. Zunächst einmal sind von 13 bis 18 Uhr ein stressfreies Shoppen, ein beliebtes Bummeln und ein ausgiebiges Auswählen möglich. Etwa 30 Geschäfte in Ober- und Unterstadt sowie in den Außenbezirken werden ihre Pforte öffnen, weiß Wolfgang Kreutel, der stellvertretende HHG-Vorsitzende. Und alle, die sonst morgens vor der Arbeit durch die Geschäfte

hetzen, in der Mittagspause rasch den Einkauf erledigen müssen oder sich eben mal kurz vor Ladenschluss in aller Hektik das Nötige besorgen, können am Sonntag, 13. November, in aller Ruhe durch die Läden schlendern, anschauen, anprobieren, ausprobieren, auswählen... Ein stressfreies Einkaufen hat der verkaufsoffene Sonntag also zu bieten. Doch es gibt noch mehr, was Kunden das Shoppen versüßt. Zum Glück organisiert HHG ein Gewinnspiel als kleines Dankeschön an die Besucher. In den Teilnahmegeschäften gibt es am 13. November Lose, mit denen Losbesitzer gar nicht verlieren können. Denn wer nicht ganz soviel Glück hat, findet im Innern eine süße Überraschung, die man sich auf der Zunge zergehen lassen kann.

Doch wer noch mehr Glück hat, der entdeckt im Innern einen Stockacher Einkaufsgutschein. Einen rechteckigen Coupon im Wert von fünf Euro, der laut Wolfgang Kreutel genauso gut ist wie Bargeld. In allen Geschäften, die auf der Rückseite vermerkt sind, kann mit dem Gutschein eingekauft werden. Er kann gleich am Sonntag, 13. November, eingelöst werden. Kunden können ihn aber auch aufbewahren und sich zu einem späteren Zeitpunkt einen Wunsch erfüllen, denn der Schein behält seinen Wert. Die Chancen auf einen solchen Gewinn stehen gut. In jedem zehnten Los, so verrät Wolfgang Kreutel, steckt ein Stockacher Einkaufsgutschein. Stressfreies Einkaufen ohne Zeitdruck und ein spannendes Gewinnspiel versüßen den verkaufsoffenen Sonntag in Stockach. Aber auch die Verpflegungsstände in Ober- und Unterstadt und das Karussell für kleine Besucher sorgen dafür, dass das Einkaufserlebnis »allererste Sahne« ist. Und schließlich ist es noch die Stadt selbst mit ihren vielen Vorteilen, die als Sahnehäubchen für ein süßes Einkaufen sorgt – kurze Wege, kostenloses Parken für 1,5 Stunden auf den Ebenen null und fünf im Parkhaus am Hägerweg, freundliche Beratung, guter Service, herzliche Kundennähe, ein breites Warensortiment. Kurz: Einkaufen ist hier so süß wie sonst nirgendwo.



Hier wird Einkaufen zum Vergnügen: Am Sonntag, 13. November, öffnen viele Stockacher Geschäfte von 13 bis 18 Uhr ihre Pforten.

VERKAUFSOFFENER SONNTAG!
Viele Ausstellungs- und Einzelstücke stark reduziert!
13.11.2011
EURONICS Struckat
78333 Stockach | Salmannsweiler Str. 10 | T 07771 3579

TISCHDEKORATIONEN für jeden Anlass
BASTELBEDARF FEYEL
Hauptstraße 1
78333 Stockach
Tel. 077 71/44 24

Herrenmoden
Moser
...zieht Männer an
seit über 110 Jahren
Hauptstraße 2 · 78333 Stockach
Telefon 0 77 71 - 24 92

Schuhhaus Rapp
Hauptstraße 5
78333 Stockach

Ay Supermarket
Familie Ay - Bestellungen unter:
Tel. 07771/9174335 - Stockach
Hauptstr. 11 (Oberstadt)

EINE SCHÖNE TRADITION
DIE MARTINSGANS
Vom 11. bis 20. November 2011
braten wir für Sie unsere knusprig-köstlichen Martinigänse. Die traditionellen Beilagen Apfelrotkraut, glacierte Maronen und Kartoffelknödel werden nicht fehlen.
RINGHOTEL · RESTAURANT · BAR
Zum Goldenen Ochsen
D-78333 Stockach · Zoznegger Straße 2
Tel. +49 (0) 77 71/91 84-0
info@ochsen.de · www.ochsen.de

KORBHAUS Stockach
RadolfzellerStr. 3
www.korbhaus.de
original RATTAN + Korb
Holzkörbe, Wintergarten-Möbel, Sessel, Sofas, alles 20-70% reduziert jeden Donnerstag u. Freitag 9-12.30 + 14-18.30 Samstag 9-14 verkaufsoffener SONNTAG 13.11. 13-18 Uhr
TOTAL RÄUMUNGSVERKAUF %

Redding
WOHNBAU GmbH + Co. KG
Das Massivhausunternehmen
für Neu- Um- und Anbau
Ihr Partner seit über 30 Jahren
Hägerweg 30
78333 Stockach
Tel: 07771/3709
Fax: 07771/3727
www.redling-wohnbau.de

ecco® shoes
SCHUHHAUS KRAMER
Goethestr. 8 · 78333 Stockach · Tel.: 0 77 71 / 25 68

STOCKACHER WOCHENBLATT
Viel Spaß bei der Schnäppchen-Jagd am verkaufsoffenen Sonntag!
Kathrin Steimer
Tel. 077 71/93 31 12 · k.steimer@wochenblatt.net
WOCHENBLATT UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

Carl Pfeiffer GmbH & Co. KG
Industriestrasse 3-15
78333 Stockach
Tel.: 07771 8006-0
Fax: 07771 8006-418
E-Mail: grosshandel@eisen-pfeiffer.de
[www.eisen-pfeiffer.de](http://shop.eisen-pfeiffer.de)
<http://shop.eisen-pfeiffer.de>
Eisen-Pfeiffer
Kompetenz für Handwerk + Industrie
geöffnet am 13.11.2011
Verkaufsoffener Sonntag
13:00 - 18:00 Uhr
KÄRCHER
Akku-Fenstersauger-Set WV 50 plus
für die streifenfreie Absaugung ohne heruntertropfendes Wasser.
Art.-Nr. 23164
Preis: € 64,50
Preise inkl. MwSt. Das Angebot gilt solange der Vorrat reicht. Abbildung symbolisch, techn. Änderungen vorbehalten.

VEREINSNACHRICHTEN

BANKHOLZEN

ARBEITSKREIS HEIMATPFLEGE
Einen Stubete Obed mit Buurevesper hat der Arbeitskreis für Heimatpflege am Sa., 12.11., um 19 Uhr in der Tor-
kel Bankholzen.
NARRENVEREIN
BANKHOLZER JOPPEN
Fastnachtsauftakt der Bankholzer Joppen ist am Fr., 11.11., im Gast-
haus »Sternen« in Bankholzen.

EIGELTINGEN

FÖRDERVEREIN
RÖMISCHER GUTSHOF
Die Generalversammlung des För-
dervereins Römischer Gutshof in Ei-
geltingen findet am Fr., 18.11., um
20 Uhr im Nebenzimmer des Gast-
hauses Lamm (Hauptst.) in Eigeltin-
gen statt. Tagesordnungspunkte sind
u.a. Berichte und Ausblick. Wün-
sche/Anträge sind bis 10.11.11 beim
1. Vorsitzenden Klaus Hauschild (Tel.
07771/914456) einzureichen.

ESPASINGEN

TRUBE-DRESCHER
Die Narrenversammlung des Narren-
vereins Trube-Drescher findet am Fr.,
11.11., um 20.11 Uhr im Gasthaus
Ampel statt.

GAIENHOFEN

FANFARENZUG
Dämmerfunken auf dem Dorfplatz
mit dem Fanfarenzug ist am Sa.,
12.11., um 17 Uhr.

GALLMANNSWEIL

NATURFREUNDE
Zur Wanderung Dinkeltal treffen sich
die Naturfreunde Schwandorf-Gall-
mannsweil am So., 13.11., um 13 Uhr
an der Sonne.

HEMMENHOFEN

NARRENZUNFT KÄFERTAL
Die Martinisitzung der Narrenzunft
Käfertal findet am Fr., 11.11., um 20
Uhr im Narrenschopf statt.

HOHENFELS

ANGELSPORTVEREIN
Seinen dritten. Arbeitseinsatz hat der
Angelsportverein »Schwackenreuter
Seen« am Sa., 12.11., ab 13 Uhr am
See Nr. 9.

Die Weihnachtsfeier des Angelsport-
vereins »Schwackenreuter Seen« fin-
det am Sa., 19.11., um 19.30 Uhr
statt.

HOHENFELS-CHOR

Zum Jahreskonzert lädt der Hohen-
fels-Chor am Sa., 19.11., um 20 Uhr
in die Hohenfelshalle im OT Liggers-
dorf ein.
KATH. LANDFRAUENVERBAND
Zum Frauenfrühstück mit Vortrag
lädt der katholische Landfrauenver-
band am Samstag, 12. November,
von 9-12 Uhr ins Gemeindehaus
Mindersdorf ein.

HOPPETENZELL

FROSCHZUNFT
Zur Generalversammlung trifft sich
die Froschzunft am Fr., 11.11., im
»Grünen Baum«.

IZNANG

NARRENVEREIN BÜTZIGRÄBLER
Seine Jahreshauptversammlung hält
der Narrenverein Bützigräbler Iz-
nang am Fr., 11.11., um 20.11 Uhr im
Gasthaus »Seehof« in Iznang ab.

LIGGERSDORF

NARRENZUNFT KUHSATTLER
Ihre Generalversammlung hält die
Narrenzunft Kuhsattler am Fr., 11.11.,

um 20.11 Uhr im Gasthof »Bären« in
Liggersdorf ab.

LUDWIGSHAFEN

GESANGVEREIN
Sein Jahreskonzert veranstaltet der
Gesangverein Ludwigshafefb am
Sa., 12.11., um 20 Uhr im kath. Ge-
meindezentrum Ludwigshafen.
NARRENZUNFT SEEHASEN
Ihre Jahreshauptversammlung hält
die Narrenzunft Seehasen am Fr.,
11.11., im Zollhaus ab.

MAINWANGEN

HOBIKERZUNFT
Ihre Generalversammlung hat die
Hobixerzunft am Fr., 11.11., um 20.11
Uhr.

MOOS

NARRENZUNFT
MOOSER RETTICH
Zur Fastnachtseröffnung trifft sich
die Narrenzunft Mooser Rettich am
Fr., 11.11., im Foyer des Bürgerhauses.

MÜHLINGEN

ALLE VEREINE
Zur Terminabsprache
treffen sich die Ve-
eine der Gesamtge-
meinde am Mi.,
23.11., um 20.15 Uhr
im Bürgersaal des
Rathauses.
Am Volkstrauertag,
So., 13.11., nehmen
alle Vereine der Ge-
samtgemeinde an der Zentralveran-
staltung in Mühlingen teil.

ANGELSPORTVEREIN
Die Weihnachtsfeier des Angelsport-
vereins findet am Sa., 19.11., um
19.30 Uhr statt.

HILFE VON HAUS ZU HAUS
Einen Martinikaffee hat der Verein
Hilfe von Haus zu Haus am So.,
13.11., im Multifunktionsraum der
Schlossbühlhalle.

SUNNENLÖSCHERZUNFT
Zur Generalversammlung trifft sich
die Sonnenlöscherzunft am Fr.,
11.11., um 20.11 Uhr im Adler.

VEREINSGEMEINSCHAFT
Die Terminplanung der Vereinsge-
meinschaft findet am Mo., 14.11., um
20 Uhr statt.

WANDERVEREIN
Eine Halbtagswanderung Donautal-
Dittfurt führt der Wanderverein am
So., 20.11., unter Leitung von Sigmar
Gabele durch. Treffpunkt: 13 Uhr.

NENZINGEN

KLJB
Einen Adventsgesteckeverkauf führt
die KLJB Nenzingen am Sa., 19.11.,
im Josefsheim durch.
NARRENVEREIN
Den Auftakt zur Fastnacht 2012 fei-
ert der Narrenverein Nenzingen am
Fr., 11.11., im Gasthof Schönenberger.

ÖHNINGEN

SCHWARZWALDVEREIN
Zum Jahreswander-Finale trifft sich
der Schwarzwaldverein Öhningen-
Höri am So., 20.11., um 19.30 Uhr im
Restaurant »Seestuben« in Wangen.
SCHWARZWALDVEREIN
Zur Mondscheinwanderung auf den
Schienenberg, ca. 2,5 Std., lädt der
Schwarzwaldverein, Ortsgruppe Öh-
ningen-Höri am Fr., 11.11., ein. Treff-
punkt: 19 Uhr Friedhof-Parkplatz
Öhnningen; Organisation: Gabriela
Sauter, Tel. 07735/3415.

ORSINGEN

KATH. JUGEND
Einen bunten Abend veranstaltet die

kath. Jugend Orsingen am Sa.,
19.11., in der Kimberghalle.
NARRENVEREIN
Seine Generalversamlung hält der
Narrenverein Orsingen am Fr., 11.11.,
im Gasthaus Hecht ab.

RADOLFZELL

BRIEFMARKENVEREIN
Nächstes Tauschtreffen am So.,
13.11., ab 10 Uhr in der Vereinsgast-
stätte der Kleintierzüchter in Radolf-
zell. Termine www.briefmarken-ra-
dolfzell.de.
IDEENSCHMIEDE

11. ordentliche Mitgliederversamm-
lung der Ideenschmiede ist am Sa.,
12.11., um 15 Uhr, Volkhochschule
Radolfzell/Musikschule, Eingang
Güttinger Str. 19, 1. OG, Mozartsaal.
SKICLUB
Regelmässige Trainingszeiten: : Di
19 Uhr, Skigymnastik, Sporthalle
BSZ. Mi 18 Uhr, Nordic-Walking,

Joya

der weichste Schuh der Welt

Wo? Hier!

HAFNER SCHUHE

SEESTRADOLFZELL

Nordstern-Parkklatz. Fr 20 Uhr Fit-
nesstraiuning, Kreissporthale Mett-
nau. Info: 07732/12165.

STOCKACH

VERKEHRSVEREIN
Zur Jahreshauptversammlung am
Mo., 14.11., um 19 Uhr lädt der Ver-
ein in die Fortuna ein.

WAHLWIES

STIERZUNFT MUHWIESEN
Ihre Narrenversammlung hält die
Stierzunft Muhwiesen am Fr., 11.11.,
um 20.11 Uhr im »Frieden« ab.

WEILER

FÖRDERVEREIN GRUNDSCHULE
Mitgliederversammlung ist am Do.,
17.11., um 20 Uhr in der Schule in
Weiler durch.
NARRENVEREIN BÜLLEBLÄRI
Zur Jahreshauptversammlung trifft
sich der Narrenverein Büllebläri am
Fr., 11.11., in der »Sonne« in Weiler.

ZIZENHAUSEN

NARRENVEREIN
Martinie-Sitzung ist am Fr., 11.11.,
um 20 Uhr im »Hirschen«.
TV
Seine Vereinsmeisterschaft führt der
TV am Fr., 18.11., ab 18 Uhr in der
Heidenfelshalle durch.
TV JAHN
Die Wandergruppe beteiligt sich am
12./13.11. bei den IVV Wandertagen
in Schramberg-Sulgen. Startzeiten
am Samstag 9-15 Uhr, Sonntag
7.30-14 Uhr.

ZOZNEGG

SCHNECKENBÜRGLER-NZ
Die Jahreshauptversammlung der
Schneckenbürgler-Narrenzunft
Zoznegg findet am Fr., 11.11., um
20.11 Uhr in der Zimmererklausen
»Zum Schopf« statt.

Veranstaltungen Christuskirche Ra-
dolfzell: Do., 17.11., 19.30 Uhr, Vor-
trag von Ingrid Riedel über die Mys-
tik Dorothee Söllers unter dem Motto
»Die Träumenden zum Handeln, die
Handelnden zum Träumen bringen«.
Jahrgang 1939/1940 trifft sich zum
Klassenhock am Fr., 18.11., ab 18
Uhr im Eisenbahner-Sportverein
ESV, Karl-Wolf-Str. 21, Radolfzell.
Jahrgang 1935/1936 mit Partner
treffen sich am Di., 22.11., um 17 Uhr
in der Weinstube Baum (Scharfes
Eck) in Radolfzell.
Jahrgang 39/40: nächstes Treffen
am Fr. 11. 11., 18 Uhr, im Eisenbah-
ner-Sportverein.
Termine der Christuskirche Radolf-
zell: Mi., 9.11., 9.30 Uhr Frauenfrüh-
stück im Mehrgenerationenhaus; 15
Uhr Gottesdienst im Altenheim Hl.
Geist, Pfr. Hilsberg; 16 Uhr Gottes-
dienst im Altenheim Pro Seniore, Pfr.
Hilsberg. Do., 10.11., 15 Uhr Treff-

So., 9 Uhr Ökumen. Gottesdienst
(Pfrin. Müller-Fahlbusch), im An-
schluss Möglichkeit zum gemeins.
Gang auf den Friedhof, Mi., Buß- u.
Bettag, 19 Uhr Abendandacht (Pfrin.
Müller-Fahlbusch), im Anschl. ca.
19.30 Uhr Gemeindeversammlung
im Gemeindehaus. »Schlosskapelle
Langenstein«: kein Gottesdienst.
»Stockach«: So., 9.30 Uhr Gottes-
dienst (Prädikantin Domm) u. Kin-
dergottesdienst in der Melanchthon-
Kirche, Mi., Buß- u. Bettag, 15 Uhr
Gottesdienst m. Abendmahl im Ev.
Altenheim (Prädikantin Domm),
19.30 Uhr Gottesdienst m. Abend-
mahl in der Melanchthon-Kirche
(Pfr. Philipp Jäggle). »Ludwigshafen«:
Mi., Buß- u. Bettag, 18.30 Uhr Got-
tesdienst mit Abendmahl (Pfr. Boch).
»Kattenhorn«: Petruskirche: So., 10
Uhr Gottesdienst (Pfr. Klaus). »Gai-
enhofen«: Melanchthonkirche: Mi.,
Buß- u. Bettag, 19.30 Uhr ökumen.
Gottesdienst (Pfr. Klaus, Pfr. Hutte-
rer). »Allensbach«: So., 10 Uhr Got-
tesdienst (Pfr. i.R. Ulrich Donner).
»Stein a. Rhein«: Stadt: So., 9.30
Uhr Gottesdienst (Pfr. F. Tramer).
Katholische Kirchen: Gottesdienste
12.11./13.11.: »Radolfzell«: Müns-
terpfarrei U.L.F.: Sa., 16 Uhr Eucha-
ristiefeier in der Krankenhauskapelle,
18.45 Uhr Eucharistiefeier; So., 9.15
Uhr Amt; 11.15 Uhr Eucharistiefeier.
Pfarrei St. Meinrad: Sa., 18.30 Uhr
Eucharistiefeier, So., 10.30 Uhr Eu-
charistiefeier. »Böhringen«: Pfarrei
St. Nikolaus: Sa., 19 Uhr Eucharistie-
feier. »Stahringen«: Pfarrei St. Ze-
no: So., 10.45 Uhr Fam.-Gottes-
dienst. »Güttingen«: Pfarrei St. Ul-
rich: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
»Liggeringen«: Pfarrei St. Georg:
So., 10.15 Uhr Eucharistiefeier.
»Möggingen«: Pfarrei St. Gallus: Sa.,
17.30 Uhr Eucharistiefeier. »Markel-
fingen«: Pfarrei St. Laurentius: So.,
9 Uhr Eucharistiefeier. »Mühlingen«:
So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier.
»Zoznegg«: Sa., 19 Uhr Eucharistie-
feier. »Wahlwies«: Sa., 18.30 Uhr
Vorabendmesse. »Ludwigshafen«:
So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. »St.
Oswald Stockach«: »Hoppetenzell«:
So., 10 Uhr Hl. Messe. »Stockach«:
Sa., 18.30 Uhr Hl. Messe, So., 10.30
Uhr Hl. Messe . »Zizenhausen«: So.,
9 Uhr Hl. Messe. »Hegne«: Kloster-
kirche St. Konrad: Sa., 8 Uhr Eucha-
ristiefeier, 18.30 Uhr Eucharistiefeier
in der Krypta; So., 9.30 Uhr Eucha-
ristiefeier. »Allensbach«: St. Niko-
laus: Sa., 18 Uhr Hl. Messe m. Vor-
stellung der Erstkommunionkinder,
So., 11 Uhr Ökumen. Wort-Gottes-
feier.



Verloren im Berufsdschungel? Verwirrt durch die vielen Lehrstellenangebote? Verstrickt in viele Ausbildungswünsche? Da gibt es Abhilfe - den Berufsorientierungstag am Stockacher Berufsschulzentrum. Diese Lehrstellenbörse wird am Freitag, 10. Februar, von 8 bis 16 Uhr wieder auf dem Schulgelände an der Conradin-Kreutzer-Straße über die Bühne gehen. Und das BSZ teilt nun schon mit, dass Regierungspräsident Julian Würtenberger sein Kommen zugesagt hat. Bei der Feier zum 20-jährigen Bestehen des Berufsorientierungstages im Juli hatte er wegen einer Erkrankung kurzfristig seine Teilnahme absagen müssen.

Mo. – Sa.: Morgens schon ab 7.00 Uhr • Abends bis 22.00 Uhr



Vulkane für den VfB

Orsingen-Nenzingen (swb). Die »Hegau Vulkane« sind ein vor sieben Jahren gegründeter Fanclub des VfB Stuttgart mit etwa 100 Mitgliedern, und diese Mitglieder treffen sich am Montag, 14. November, um 19.30 Uhr im Gasthaus »Ritter« in Orsingen-Nenzingen zu ihrer Jahreshauptversammlung. Tagesordnungspunkte sind Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden, Berichte des zweiten Vorsitzenden, des Schriftführers, Kassieres und der Kassenprüfer, Wahlen des Vorstands und der Kassenprüfer, Wünsche, Anträge und Vorschläge. Die »Vulkane« brodeln munter: Zehn bis 15 Mitglieder des Vereins besuchen die Heimspiele des VfB Stuttgart mit Dauerkarten; Abfahrt ist dann in Singen. Zudem organisiert der Verein jedes Jahr eine Auswärtstour etwa nach Schalke, Frankfurt, Köln, Hamburg oder Kaiserslautern. Im April 2012 geht es nach Köln zum Spiel des VfB gegen den 1. FC Köln.

Aufläufe und Gerichte

Stockach (swb). Ein Workshop mit dem Titel »Aus dem Ofen auf den Tisch« steht in der Schulküche im Amt für Landwirtschaft in der Winterspürer Straße in Stockach am Freitag, 25. November, von 14 bis 17 Uhr auf dem Programm. Es werden abwechslungsreiche Gerichte und Aufläufe zubereitet und gezeigt, wie mit Hilfe der Zeitschaltautomatik vorbereitete Gerichte pünktlich auf dem Tisch stehen. Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 23. November, beim Amt für Landwirtschaft unter der Rufnummer 07531/8 00 29 41 möglich.

Radolfzeller Straße gesperrt

Stockach (swb). Bis Samstag, 12. November, wird wegen Bauarbeiten im Auftrag der Stadtwerke die Radolfzeller Straße zwischen den Einmündungen Industriestraße und Reiserweg in Stockach halbseitig gesperrt. Aufgrund des starken Verkehrs kommt eine Ampelregelung nicht in Betracht. Daher gilt eine Einbahnregelung stadtauswärts. Der stadteinwärts fließende Verkehr wird dann über die Industriestraße umgeleitet.

Blau und Gelb im Blickfeld

Stockach (swb). Die Ausstellung »Freiraum – Blau und Gelb im Blickfeld« von Astrid Cecco-Aurhammer wird bei der Finissage am Donnerstag, 10. November, mit einer Lesung beendet. Gundela Hirt wird eigene Gedichte vortragen, und Start ist um 20 Uhr in der Galerie »UNIKArT A + E« in der Leonhardstraße 1 in Wahlwies.

Neuwahlen und Klassifizierung

Stockach (swb). Der Verkehrsverein Stockach kommt am Montag, 14. November, um 19 Uhr in der »Fortuna« zu seiner Jahreshauptversammlung zusammen. Aus der Tagesordnung: Berichte, Neuwahlen, Klassifizierung 2012, Imageprospekt und Gastgeberverzeichnis, »Movelo« - E-Bike-Verleihe und Sonstiges.

Gedenken an die Opfer

Stockach (swb). Gedenken zum Volkstrauertag, Erinnerung an die Opfer von Kriegen, Gewalt und Terror, ein Achtungsbeweis für die Gefallenen der Weltkriege und ein Innehalten im hektischen Alltag: Am Sonntag, 13. November, um 11.30 Uhr erinnert die Stadt Stockach am Gefallenen-Ehrenmal bei der St.-Oswald-Kirche in der Kernstadt an die Opfer von Gewalt und Kriegen. An der Feierstunde wirken laut einer Pressemitteilung der Stadt die Stadtkapelle Stockach und der Eintracht-Chor Stockach mit. An der Kranzniederlegung beteiligen sich der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, der Bund der Vertriebenen, der Reservistenverband und die Koplingsfamilie Stockach. Die örtliche freiwillige Feuerwehr stellt die Kranzträger. Die Ansprache zum Volkstrauertag wird von Oberst Manfred Wittig gehalten.

Markt der Möglichkeiten

Stockach (swb). Sie haben monatelang für diesen Tag gestrickt, gefilzt, genäht, gefaltet, gesägt und getöpft. Nun zeigen die Eltern der Waldorfschule und des Waldorfkindergartens Wahlwies im Rahmen des



Viele Überraschungen gibt es beim Martini-Markt der Waldorfschule in Wahlwies.

Martinimarkts am Samstag, 12. November, von 10 bis 18 Uhr in der Schule ihre Erzeugnisse. Der Mix macht's, denn an den Ständen gibt es Kunsthandwerk, Keramik, Lichtobjekte, Bücher, Adventskränze, Gefärbtes, Gestricktes, Edelsteine oder Holzarbeiten. Die Kinder können bei Mitmachangeboten aktiv werden: Es werden Lebkuchenhäuser gebastelt, Mooshäuschen mit allerlei Naturmaterialien verziert, Skulpturen geschnitzt. Den Kinderladen dürfen nur junge Besucher betreten, und alles ist zu Taschengeldpreisen zu haben. Während die Kleinen in den verschiedenen Werkstätten eifrig werkeln, können sich die Erwachsenen in einem der Cafés, Restaurants, im Raum der Stille oder im Antiquariat entspannen. Da um das Schulgelände herum nur wenige Parkplätze zur Verfügung stehen, bitten die Veranstalter darum, das »Seehäse« von Stockach oder Radolfzell zu benutzen.

Mehr Infos stehen unter www.martinimarktwahlwies.cms4people.de.

Eine kesse Sohle auf dem Parkett

Bodman-Ludwigshafen (swb). Wie wär's mal wieder mit einer kessen Sohle auf dem Parkett? Im »Zollhaus« in Ludwigshafen spielt am Samstag, 12. November, ab 16 Uhr eine Live-Band zum Tanz auf. Das Tanzbein zu schwingen, fällt bei Musik aus den 60er und 70er Jahren, zu Schlagern und aktuellen Pop-Songs gar nicht schwer. Infos unter 07773/38 50 35 oder 0173/8 04 47 80 und www.die-ersten-am-See.de.

Versammlung mit Film

Eigeltingen (swb). Zu seiner Generalversammlung kommt der Förderverein Römischer Gutshof am Freitag, 18. November, um 20 Uhr im »Lamm« in Eigeltingen zusammen.

neukauf sulger
 EDEKA
Bahnhofstr. 10 • 78333 Stockach
www.edeka-sulger.de

... 13. November – Verkaufsoffener Sonntag

Am Verkaufsoffenen Sonntag von 13 – 18 Uhr geöffnet

...so frisch

frische Spanferkelkeule
 oder Spanferkelrollbraten
 1kg
9,99

Wurst Tüte
 gefüllt mit:
 Lyoner, Schinkenwurst und Bierschinken
 100 g = € 0,90
 780 g Tüte
6,98

Bodensee Raclette
 halbfester Schnittkäse, mind. 48% Fett i. Tr.
 100 g
aus Steißlingen
1,99

Pangasiusfilet
 100 g
–,99

...Obst & Gemüse

Orangen
 aus Spanien Klasse I
 1 kg = € 0,75
 2 kg Netz
1,49

Bio Feldsalat
 aus Deutschland Klasse I
 100 g Schale
1,49

...Getränke

Cassiano Todi Rosso
 italienischer Rotwein
 1 l = € 5,93
 0,75 l Flasche
4,44

Fürstenberg Pilsener oder **Export**
 1 l = € 1,10
 je Kiste mit 20x 0,5 l Flaschen
 zzgl. € 3,10 Pfand
10,99

Domino-Steine
 zartbitter
 250 g Packung (100 g = –,44)
1,09

...so günstig

Müller Milchreis
 versch. Sorten
 100 g = € 0,20
 200 g Becher
–,39

Kerrygold Irische Butter
 100 g = € 0,50
 250 g Stück
1,25

Bodensee Waldhonig
 von der Imkerei Lella
 100 g = € 1,20
 500 g Glas
5,99

Öffnungszeiten: Montag – Samstag 7.00 bis 22.00 Uhr

Angebote gültig ab Mittwoch, den 9. November 2011
Irrtum vorbehalten. Solange Vorrat reicht.



Weit über 200 Sänger und Sängerinnen aus 11 Chören stellten zum Chorkonzert der Raumschaft in der Roßberghalle vor über 300 Zuhörern mit großer Unterhaltung ihr Können unter Beweis.

swb-Bild: Struckat

Gelebte Vielfalt in Noten

Chöre der Raumschaft im Gesangsverbund

Wahlwies (stu). Alle zwei Jahre lädt der Musikverein Wahlwies die Chöre der Raumschaft zum Konzert in die Roßberghalle, und wie in den Jahren zuvor wurde das Ereignis zum Publikumsmagnet. Vor über 300 Besuchern präsentierten elf Chöre mit über 200 Sängern ihr Können: »Von ‚Gsunga, gsuffa, Gsangverein‘ sind wir weit entfernt«, lobte der Vorsitzende des Bezirks Stockach im Bodensee-Hegau Chorverband, Ewald Grundler. Und die Chöre wurden seinem Lob gerecht: Den Gesangsverein Nenzingen unter Leitung von Lidia Gikal plagte zum Konzertauftritt und zur Melodie von Pasquale Thibaut ein wohlklingender und fröhlicher »Frosch im Hals«. Nach der deutschen Version von Sinatras »My way« folgte die Darbietung des Gesangsvereins Liptingen »Lipsingers« unter der Regie von Brigitte Firmbach mit Herbert Grönemeyers »Mambo« und Ya-zoos »Only you«. Der Gospelchor Hindelwangen ließ mit Bezirksdirigent Eberhard Graf sowie mit dem Beach Boys-Klassiker »I get around« Sommer, Sonne, Strand und Meer aufleben und versetzte das Publikum mit B. E. Kings »Stand by me« zurück ins Jahr 1961.

Mit dem »Lollipop« der Chordettes, Hubert von Goiserns »Weit, weit weg« und dem routiniert vorgetragenen A capella-Gesang bezauberten die neunköpfigen »Kriminal Harmo-

nists« unter der Regie von Elvira Jäger die Zuhörerschaft, bevor der gemeinsame Männerchor geleitet von Eberhard Graf mit 62 Sängern die Musikfreunde mit »Bajazzo« verwöhnte. Mit dem Gesangsverein Bonndorf, seiner Dirigentin Anna Braun und der deutschen Version von »Mamma Mia« sowie »I will follow him« ging es hin zum Genre Musical. Die Chorgemeinschaft Bodman-Espasingen besann sich frei nach Udo Jürgens auf das, »Was wichtig ist« und wünschte sich »Ich wollt' ich wär' ein Huhn«. Bei den 24 Sängern der Männergesangsvereine Mahlspüren im Hegau und Raithaslach-Münchhof unter dem Taktstab von Yveline Krenzer standen der »Fliegermarsch« und »Kumbaya – my Lord« in einer Bearbeitung von Otto Groll sowie »Mein Lied« von Julius Gersdorff auf dem Programm. »Der wilde, wilde Westen« hatte es dem Gesangsverein Hindelwangen unter Eberhard Graf angetan, und nach der Truck-Stop-Nummer legten die 19 Sängerinnen und 14 Sänger ein Medley amerikanischer Volkslieder nach. Mit dem Gesangsverein Zizenhausen und seiner Dirigentin Gaby Henninger ging es dann ins Reich der Filmmusik. Zum Abschluss verzauberte der Gesamtchor mit mehr als 200 Stimmen unter der Leitung von Eberhard Graf mit Giuseppe Verdis »Gefangenenor«.

Spielkonsole und Handy

Vortrag zu Kindermedienwelten

Stockach (swb). Das Thema »Kindermedienwelten« stand auf dem Stundenplan der »Sonnenlandschule« in Stockach. Eingeladen waren Eltern der Sonnenland-, der benachbarten Goldäckerschule und der GHWS Steiblingen. Die Referenten vom Landesmedienzentrum Stuttgart stellten im Rahmen des medienpädagogischen Projektes »101 Schulen« den Nutzen, aber auch mögliche Risiken heutiger Medien dar, mit denen Kinder aufwachsen. Die Referenten stellten auch empfehlenswerte Internetseiten wie etwa die Kindersuchmaschine www.fragfinn.de oder eine Kinderschutzsoftware vor, die das Surfen im Internet für Kinder sicherer macht. Es gab hilfreiche Tipps rund um Spielkonsole oder das Handy. Im Anschluss an eine rege Fragerunde konnten die Eltern noch eine Liste mit Surftipps etwa mit kidsweb.de oder internet-abc.de mit nach Hause nehmen. Weitere Infos zum Projekt »101-Schulen«, das das Staatsministerium des Landes Baden-Württemberg ins Leben gerufen hat,

um Eltern, Lehrer und Schüler direkt an den Schulen für das Thema Medienkompetenz zu sensibilisieren und sie in ihrer eigenen Medienkompetenz zu stärken, stehen unter www.kindermedienland-bw.de.



Um Kindermedienwelten ging es in einem Vortrag in der »Sonnenlandschule«.

swb-Schule: Veranstalter

LESERBRIEFE

Erdkugel mit Stacheldraht

Stockach (swb). Zu unserem Bericht »Kristalle funkeln nicht mehr« in der WOCHENBLATT-Ausgabe vom 2. November: »Eine neue Weihnachtsbeleuchtung, schön und gut. Aber warum bitte die Erdkugel umgeben von Stacheldraht? Haben Sie mal in der Schillerstraße genau hingeschaut, wie es im noch ausgeschalteten Zustand wirkt? Perfekt mit Längen- und Breitengraden, klein bestachelt, an großer »Stacheldraht«-Kette! Soll dies das Synonym sein für die im Finanzdesaster gefangene Welt? Der Preis passt dazu!

Regina Ryba, Stockach

Liebe Leser,

wir freuen uns über jede Leserzuschrift, die sich mit Inhalten des Wochenblatts beschäftigt. Die abgedruckten Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung der Leser und nicht die Meinung der Redaktion wieder. Aus Platzgründen behalten wir uns Kürzungen vor. Unsere Adresse: Wochenblatt, zu Händen Simone Weiß, Salmannsweilerstraße 2 in 78333 Stockach. Ihre Redaktion

Wanderung auf dem Jakobsweg

Stockach (swb). Eine spätherbstliche Halbtagswanderung auf dem Linzgau-Jakobsweg unternimmt der Schwarzwaldverein Stockach am Samstag, 12. November. Abfahrt ist um 13.15 Uhr auf dem ehemaligen Dillplatz. Auskunft bei Hugo Hahn unter der Rufnummer 07771/26 44.

Barockes im Schloss

Schloss Langenstein (swb). Barocke Kammermusik erklingt am Sonntag, 20. November, ab 18 Uhr auf Schloss Langenstein bei Orsingen-Nenzingen. Annette Dorothee Weismann an der Violine und Bernhard Fackelmann am Cembalo spielen Werke von Telemann, Haydn, Händel und Vivaldi. Eintrittskarten zum Preis von 15 Euro gibt es unter info@nothilfe-verein.de oder über das auch am Konzerttag geschaltete Karten- und Infotelefon 0177/4 05 39 06. Die Konzertkasse ist ab 17 Uhr geöffnet, und weitere Infos stehen unter www.nothilfe-verein.de. Der Erlös aus dem Konzert kommt der Sozialarbeit des Vereins Nothilfe zu Gute, der Menschen in schwierigen Lebenslagen, die vielfach durch alle Raster fallen, schnell und unbürokratisch Hilfe zur Selbsthilfe bietet. »Daneben werden Projekte realisiert, die ausgesuchten Sozialeinrichtungen zu Gute kommen, die manchmal sogar in ihrem Fortbestand gefährdet sind.« Kultur- und Sozialarbeit leistet der überregionale, überkonfessionelle, überparteiliche Verein aber auch beispielsweise hinter Gefängnismauern. Für Interessenten hält der Verein Nothilfe ein aufschlussreiches Infopaket bereit, das kostenlos unter Nothilfe e. V., Postfach 1906, in 76409 Rastatt, Fax 07222/15 00 53 oder info@nothilfe-verein.de angefordert werden kann.



Der Entwurf des Büros Stemmer aus Orsingen für die Rathausgestaltung in Eigeltingen belegte den Platz eins bei der Jurywertung.

swb-Bild: Weiß

Ein neues Herz

Entwürfe für Rathaus Eigeltingen vorgestellt

Eigeltingen (sw). Das Herz von Eigeltingen wird weiterhin in der Krumme Straße schlagen: Das Rathaus bleibt an seinem bisherigen Standort stehen, soll aber saniert und erweitert werden. Außerdem wird der »alte« Kindergarten abgerissen. Drei Planungsbüros wurden mit Entwürfen zur Umsetzung des etwa 1,3 Millionen teuren Rathaus-Projekts beauftragt, und eine Jury bestehend aus Gemeinderäten, Bürgermeister Alois Fritschi, den Ortsvorstehern und Verwaltungsmitarbeitern hat eine erste Rangliste aufgestellt. Diese Reihenfolge ist nicht bindend, erklärte Stadtplaner Henner Lamm bei der öffentlichen Vorstellung der Pläne im Rathaus, denn die endgültige Entscheidung trifft der Gemeinderat in einer seiner nächsten Sitzungen. Favorit der Jury war der Entwurf von Alexander Stemmer aus Orsingen, der eine Verschiebung der Krumme Straße nach Norden, einen Dorfplatz mit Brunnenanlage und 26 Stellplätze vor dem Rathaus vorsieht. Der Altbau wird zentral über ein neues Foyer für Ober- und Dachgeschoss erschlossen, bleibt im Bestand erhalten, und der bestehende Eingang wird als Nebeneingang benutzt. An den Altbestand direkt angeschlossen werden der Ökonomie- und der

Neubau - dreigeschossig, mit Pultdach, zur Straße hin versetzt, erschlossen über einen Hauptzugang zentral über das Foyer und ohne Verbindung im Erdgeschoss zum Altbau. Auf Platz zwei landeten die Ideen des Büros Wieser, das einen vorgelagerten Neubau mit zwei Geschossen, Flachdach mit Terrasse, Hauptzugang über das Foyer und Anlehnungen an den Bauhausstil vorsieht. Der Altbau soll im Ist-Zustand belassen werden und auf Höhe des bisherigen Bürgerbüros gestellt werden. Die Krumme Straße wird nach Norden verschoben, der Rathausplatz besteht aus einer Platzfläche mit Randbebauung und der Hauptzugang erfolgt zentral über ein neues Foyer. Platz drei belegte der Plan des Büros Graf, das einen behutsamen Umbau des Altbaus, einen Erhalt des Ökonomiegebäudes mit Foyer, Treppenhaus und Aufzug und einen dreigeschossigen Anbau mit Flachdach vorsieht. Der Neubau soll als Solitärgebäude in der Rathausflucht, angebunden über einen Zwischenbau, mit verglastem Erdgeschoss und einem verglasten Zwischenbau entstehen. Die Krumme Straße nach Norden verlegt und um den Rathausplatz geführt, die Platzgestaltung erfolgt direkt vor dem Rathaus.



Mitglieder des Gewerbevereins besichtigten in der Reihe »Unternehmer-Stammtisch« die Firma Delta Electronics/ASC-Tec AG in Bodman.

swb-Bild: Veranstalter

Von Gast zu Gastgeber

Gewerbeverein startet Stammtisch

Bodman-Ludwigshafen (swb). Neu, neugierig, neu im Angebot. Der Gewerbeverein Bodman-Ludwigshafen möchte einen »Unternehmer-Stammtisch« fest im Veranstaltungsprogramm installieren. Eine Kombination aus Betriebsführung und Kommunikativem. Ein Mittel zur Verbesserung der Kontakte. Eine Methode zur Schaffung von Netzwerken unter Gewerbetreibenden. Die erste Aktion war laut dem ersten Vorsitzenden Klaus Gohl ein voller Erfolg: Etwa ein Viertel der Mitglieder war der Einladung zur Premiere gefolgt. Als Auftaktveranstaltung zum »Unternehmer-Stammtisch« wurde die Firma Delta Electronics/ASC-Tec AG in

Bodman besucht, ein Anbieter von Antennentechnik. Die Gäste wurden von Christian Boll, dem technischen Vorstand, mit einem Umtrunk begrüßt. Eine einführende Präsentation verschaffte einen Überblick über die Angebots- und Unternehmensstruktur, und der anschließende Betriebsrundgang bot Gelegenheit, die laufende Produktion und Logistik zu besichtigen. Und Gäste und Gastgeber tauschten sich von Unternehmer zu Unternehmer aus. Der »Unternehmer-Stammtisch« wird fortgesetzt. Geplant ist, drei mal jährlich vor allem Mitgliedsbetriebe zu präsentieren, die ihr besonderes Leistungsspektrum vorstellen.

Ein Gebäude als Botschafter

Viel Glas. Viel Holz. Viele Aussagen. Der gerade fertig gestellte Erweiterungsbau am bestehenden Firmengebäude von »Weinimport Riegel« in Orsingen transportiert viele Botschaften: Hier wird auf Nachhaltigkeit ge-



An die bestehende Verkaufshalle fügt sich nahtlos der neue, dreigeschossige Anbau von Weinimport Riegel an. swb-Bilder: Weiß

achtet. Hier geht es um Ökologie. Hier sollen sich die 36 Mitarbeiter wohl fühlen. Aus den beiden oberen Etagen des dreigeschossigen Trakts stechen fünf »Gebäudewürfel« heraus, von denen jeder ein Stück weit ungleichmäßig gedreht ist. Pure Absicht, weiß der für Projektmanagement zuständige Flo-

rian Riegel, denn Architekt Mathias Vögele aus Konstanz wollte mit dieser Bauweise an Weinholzkisten erinnern, die aufeinander geschichtet meist ungleichmäßige, leicht verschobene Stapel bilden. Das Gebäude

entspricht zudem neuesten Energiestandards, ist dreifach verglast, braucht im Sommer keine Klimaanlage und im Winter nur wenig Heizung. Und eine »Lichtfuge im Anschluss an die bestehende Lagerhalle mit natürlicher und künstlicher Belichtung der Holzfassade als integrierendes Ele-

ment der einzelnen Gebäudeteile und Betriebskomponenten«, wie es der Architekt in seiner Gebäudebeschreibung formuliert, sorgt für viel Helligkeit und Licht. Ein weiteres Verbindungsstück über alle Geschosse hinweg ist die »grüne Oase« – eine sich vom Erdgeschoss bis zum Dach durchziehende Wand, in der viele Pflanzen für eine beruhigende Wirkung, eine frische Optik, eine angenehme Atmosphäre und ein gutes Raumklima sorgen. Das passt zu Sortiment und Firmenphilosophie von »W einimport Riegel«: Die Firma hat 900 verschiedene Bioweine im Angebot. Viel Glas. Viel Holz. Viel Modernes.

Der neue Anbau hält auch im Innern, was die Außengestaltung verspricht. Das Erdgeschoss fügt sich nahtlos an den bestehenden Verkaufsraum an, beherbergt ein Labor zur Weinverkostung, einen Verkostungsraum, Besprechungs- und Verkaufsräume sowie einen großen Saal, in dem die Mitarbeiter gemeinsam ihr Mittagessen einnehmen. Im ersten Obergeschoss sind Büroräume, Vertrieb, Marketing und ein Besprechungsraum untergebracht, im zweiten Obergeschoss

befinden sich die Abteilungen Personal, Finanzen, Buchhaltung und die Firmenleitung.

Platz war Mangelware

Im Keller des Gebäudes sind Lagerräume. Nötig geworden war der Anbau, weil das bestehende Firmengebäude aus allen Nähten geplatzt war und dringend zusätzlicher Platz benötigt wurde. Daher wurde im April 2011 mit dem Bau des neuen Traktes begonnen.

Viel Glas. Viel Holz. Viele Gedanken. Der neue Anbau ist ein durchdachtes, überlegt konstruiertes Bauwerk, das auf Bauherr, bestehendes Gebäude, Firmen-

sortiment und das Leitbild des Betriebes zugeschnitten ist. Der Anbau schließt direkt an die Galerie an, fügt sich in das dreieckförmige Baufenster ein, und die Innen- und Außenbeziehung wird durch eine großzügige Verglasung der Außenwände erhalten, erklärt Architekt. Genügend Raum steht im neuen Trakt auch durch Reserveflächen zur Verfügung, erklärt Florian Riegel. Das ist auch nötig, denn eine zusätzliche Erweiterung des Firmengebäudes ist nicht mehr möglich, da der Platzbedarf durch die benachbarte »Protec« erschöpft ist. Entstanden ist ein Gebäude mit vielen Botschaften.

Von Orsingen in die Welt

Anspruchsvoll, ansprechend, attraktiv – der neue Anbau von »Weinimport Riegel« soll zu der Firma im Steinäcker 12 in Orsingen passen. Insgesamt 56 Mitarbeiter, davon 36 in Orsingen, sind hier beschäftigt, und Florian Riegel, der für das Projektmanagement zuständig ist, beziffert den Umsatz 2010 auf etwa 22 Millionen Euro. Das Unternehmen, das im Vorjahr sein 25-jähriges Jubiläum feierte, wird von Peter und Gisela Riegel geleitet und ist für Verkauf, Vertrieb und Auslieferung von Bioweinen zuständig. Etwa 900 Sorten sind im Angebot: Weine, die mit umweltverträglichen Mitteln und ohne Kunstdünger behandelt werden. Abnehmer sind Naturkostläden, Gastronomie, Einzel-, Groß- und Fachhandel. Pro Jahr ist das Unternehmen für das Handling von über neun Millionen Flaschen Wein zuständig, und bereits 2007 war der Betrieb um 780 Quadratmeter erweitert worden. Auf ein gutes Betriebsklima wird großer Wert gelegt.



Im Innern des Erweiterungsbaus sind moderne Büros für die 36 Mitarbeiter in Orsingen untergebracht. swb-Bild: Weiß



Christian Lang GmbH
Dachbegrünungen

Beratung | Material | Ausführung

79238 Ehrenkirchen | Tel. +49 (0) 7633 93 33 104 | www.top-gruen.de



OPTIGRÜN
Dachbegrünungen
Depot-Händler



ARCHITEKTUR VÖGELE

Architektur Vögele > Mainaustraße 2 D-78464 Konstanz
www.architektur-voegele.com kontakt@architektur-voegele.com



lauber
g r e g o r
f e n s t e r b a u

G. Lauber Fensterbau GmbH
Jahnstr. 20 • 78224 Singen-Überlingen
Tel. 07731 - 93500
www.fensterbau-lauber.de



bruno reichle
bad-wärme-solar

Eigeltingen, www.bruno-reichle.de

Ihr Fachbetrieb • umweltfreundliche Heizungen • moderne Wohlfühl-Bäder – komplett aus einer Hand

Wir gratulieren zum gelungenen Anbau und bedanken uns für Ihre Aufträge.

WOCHENBLATT ONLINE UNTER
WWW.WOCHENBLATT.NET

WOCHENBLATT

Wir bedanken uns für den Auftrag und die gute Zusammenarbeit.

Kamenzin
Malergeschäft

78359 Orsingen, Tel. (0 77 74) 77 80
www.kamenzin-malergeschaef.de



Büro-Anbau mit Wohlfühlklima durch ökologische Holzbauweise

Dachsanieierung / Eternitsanieierung
CNC-Abbundanlage / Holzhäuser
Zimmerarbeiten
Treppenbau
Innenausbau
Dachfenster

MUFFLER
Holzbau GmbH

78359 Orsingen-Nenz. * Tel.: 077 74/92 37 88-0 * www.muffler-holzbau.de





E + I
INDUSTRIE BODEN

E + I GmbH
Spitzäcker 1
88682 Salem-Beuren
Tel. 0 75 54 / 9 86 56-0
Fax 0 75 54 / 9 86 56-20

Estriche aller Art

Kunstharzbeläge

Renovations-estriche

Industrieboden-sanierung

Wir bedanken uns für den Auftrag und wünschen für die Zukunft alles Gute!



Bauunternehmen GmbH & Co. KG

Heidenschlossweg 7, 78359 Orsingen-Nenzingen
Telefon 0 77 74/61 33 • Telefax 0 77 74/71 92
info@stemmer-bau.de

Wir bedanken uns für den Auftrag und die Ausführung der Bodenbelagsarbeiten.



ROLAND MAUZ
RAUM & DESIGN

WIR SUCHEN PARKETT- UND BODENLEGER

Service - Beratung - Verlegung
Bodenbeläge / Parkett
Wolfgangweg 3a • 88090 Immenstaad
Telefon 075 45 / 94 96 80
Telefax 075 45 / 94 96 81
Email: raum-design.mauz@web.de

Bundesweit Ihr erfahrener Partner im Flachdachbau



Heiligenbreite 26 88662 Überlingen
Tel. 07551 / 94896-0 Fax 94896-11
E-Mail: Holl-Ueberlingen@t-online.de

- Flachdachabdichtungen
- Dachbegrünungen
- Blechnerarbeiten
- Blitzschutzbau
- Solar/Photovoltaik
- Beratung – Planung
- Kundendienst an 365 Tagen
- Ausbildungsbetrieb

STOCKACHER
WOCHENBLATT

Wir gratulieren ganz herzlich zum gelungenen Anbau und wünschen für die Zukunft alles Gute!

Karin Lenz
Tel. 077 71 / 93 31 11
k.lenz@wochenblatt.net

Kathrin Steimer
Tel. 077 71/93 31 12
k.steimer@wochenblatt.net

WOCHENBLATT ONLINE UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

GLOCKER
ELEKTROTECHNIK

Wir bedanken uns herzlich für den Auftrag und wünschen Euch viel Erfolg in den neuen Räumen.

Wir Können STROM!

Ihr kompetenter Fachmann vor Ort
Im Grund 17 • 78359 Nenzingen • Tel 07771 / 6755 • Fax 920323
info@glocker-elektrotechnik.de www.glocker-elektrotechnik.de



Konstanz

Kaufpreis € 279.900,-

Nebenkosten € 23.792,-

Eigenkapital € 23.792,-

Stadtnahe Wohnung in kl. gepfl. Haus, eine toll geschnittene Wohnung, Bj. 94, 4 Zimmer.

mtl. € 1.399,-*

Käuferprovision: 3,57%

GESUCH

RADOLFZELL O. UMGEBUNG:

1- oder 2-Familienhaus in ruhiger Lage gesucht bis 500.000 €.

Verkäufer-Telefon:

0800 - 3 25 35 35 38

(gebührenfrei)

Bis zum: sofort (dringend)



Singen

Kaufpreis € 398.000,-

Nebenkosten € 38.830,-

Eigenkapital € 38.830,-

Außergewöhnliches Villenanwesen in Singen mit hellen offenen Räumen und großem Grundstück.

mtl. € 1.725,-*

Käuferprovision: 3,57%



Unteruhldingen

Kaufpreis € 199.900,-

Nebenkosten € 16.992,-

Eigenkapital € 16.992,-

Objekt für Anleger oder Eigennutzer. Attraktive Lage, einwandfreier Zustand.

mtl. € 866,-*

Käuferprovision: 3,57%

neu renoviert



zur Vermietung

Bodm.-Ludwigsh.

3,5-Zi.-Mais.-Whg. in kleinem gepflegten Haus jungen Baujahres, mit Kaminofen.

Kaltmiete mtl. € 790,- + NK € 260,-

Mieterprovision: 2 MM zzgl. MwSt.



Eigelt.-Honstetten

Kaufpreis € 110.000,-

Nebenkosten € 11.000,-

Eigenkapital € 11.000,-

Wunderschönes Bauernh. auf 1300-m²-Grundstück, mit Scheune und vielen Entfaltungsmöglichkeiten.

mtl. € 477,-*

Käuferprovision: 3,57%



Konstanz-OT

Kaufpreis € 20.601,-

Nebenkosten € 4.703,-

Eigenkapital € 4.703,-

Landwirtschaftliche Fläche im Ortsteil von Konstanz zu verkaufen.

mtl. € 89,-*

Käuferprovision: € 3.570,-



zur Vermietung

Singen

Mod. Einzelhandelsfl., 198 m², Stadtzent., Fußgängerzone, m. großz. Schaufensterfronten.

Mietpreis a. Anfr.

Mieterprovision: 3 MM zzgl. MwSt.



Rielasingen

Kaufpreis € 259.000,-

Nebenkosten € 22.015,-

Eigenkapital € 22.015,-

Nebenkosten € 1.833,-

Wohn- & Geschäftshaus auf 1.200 m² Grdst. Sonnenverwöhnte Wohnfläche (ca. 300 m²).

mtl. € 538,-*

Käuferprovision: 3,57%



Engen

Kaufpreis € 99.900,-

Nebenkosten € 8.840,-

Eigenkapital € 8.840,-

Mitten im romantischen Stadtkern von Engen, mod. Ambiente, frische 3-Zi.-Whg. mit viel Platz.

mtl. € 459,-*

Käuferprovision: € 3.570,-

GESUCH

RADOLFZELL:

4-Familienhaus gesucht in ruhiger Lage, mit Balkon und Terrasse, für Großfamilie bis 930.000 €.

Verkäufer-Telefon:

0800 - 3 25 35 35 38

(gebührenfrei)

Bis zum: ab sofort



Engen/Bargen

Kaufpreis € 199.000,-

Nebenkosten € 16.992,-

Eigenkapital € 16.992,-

Wohnen am Bach. Top renoviertes Bauernhaus. Offene Galerie, viel Platz für Kind und Kegel.

mtl. € 866,-*

Käuferprovision: 3,57%



Ors.-Nenzingen

Kaufpreis € 169.900,-

Nebenkosten € 16.142,-

Eigenkapital € 16.142,-

Das Haus im Ortskern für Menschen mit Ideen – viel Fläche und Raum.

mtl. € 823,-*

Käuferprovision: 3,57%

GESUCH

RADOLFZELL-METTNAU:

1- oder 2-Familienhaus gesucht in ruhiger Lage, möglichst Nähe See bis 700.000 €.

Verkäufer-Telefon:

0800 - 3 25 35 35 38

(gebührenfrei)

Bis zum: 1. 12. 2011

Mit Kranbahn-Anlage



zur Vermietung

Konstanz

Ebenerdige Lager- und Produktionsfläche, über 300 m², trockene Anlieferung über Rolltor. Mit Kranbahnanlage.

Mietpreis a. Anfr.

Mieterprovision: 3 MM zzgl. MwSt.



Tengen

Kaufpreis € 114.900,50

Nebenkosten € 9.766,50

Eigenkapital € 9.766,50

Flotte 3,5-Zi.-Maisnette-Whg., romantisch in die Altstadt eingebettet, m. großzügiger lauschiger Terrasse.

mtl. € 593,-*

Käuferprovision: 3,57%



Stockach-OT

Kaufpreis € 63.000,-

Nebenkosten € 6.300,-

Eigenkapital € 6.300,-

Wunderschönes Grundstück, über 700 m², voll erschlossen, mit Garage.

mtl. € 273,-*

Käuferprovision: € 3.570,-



zur Vermietung

Konstanz

Ihre neue Adresse: Produktionshalle mit Kranbahnanlage, Rolltor, Büro und Parkplätzen. Ca. 650 m².

Mietpreis a. Anfr.

Mieterprovision: 3 KM zzgl. MwSt.



zur Vermietung

Engen

Repräsentative und mod. Dienstleistungsräume in allen Größenordnungen (300 m²).

Mietpreis a. Anfr.

Mieterprovision: 3 MM zzgl. MwSt.



Radolfzell

Kaufpreis € 700.000,-

Nebenkosten € 43.742,-

Eigenkapital € 43.742,-

Gewerbe mit soliden Mietern zur Eigennutzung oder Anlage. 2 Flächen noch verfügbar (Werkstatt/Lager).

mtl. € 2.690,-*

Käuferprovision: 3,57%



zur Vermietung

Stockach

Einzelhandelsfläche in Einfallsstraße – viel Platz für Ihr Unternehmen, mit großzügigen Schaufensterfronten.

Mietpreis a. Anfr.

Mieterprovision: 3 MM zzgl. MwSt.

GESUCH

RADOLFZELL:

Repräsentatives 1-Familienhaus moderner Architektur bis 800.000 €.

Verkäufer-Telefon:

0800 - 3 25 35 35 38

(gebührenfrei)

Bis zum: ab sofort



zur Vermietung

Moos

Werkstatt + Lagerfläche (600 m²). Perfekt für Handelsvertretungen, Dienstleistung oder Werkstatt.

Mietpreis a. Anfr.

Mieterprovision: 3 MM zzgl. MwSt.



Mietpreis auf Anfrage

Radolfzell

Moderne Büroetage zu vermieten. Komplett oder in Teilflächen. Bürofläche ab 400 m².

Mietpreis a. Anfr.

Mieterprovision: 3 MM zzgl. MwSt.



zur Vermietung

Mühlh.-Ehingen

Platz für Prod. Handwerk, Dienstleistung und Verkauf – großz. Werkst. mit repräsent. Verkaufsbungalow.

Mietpreis a. Anfr.

Mieterprovision: 3 MM zzgl. MwSt.

GESUCH

RADOLFZELL:

Villa gesucht mit vielen Zimmern bis 1.150.000 €.

Verkäufer-Telefon:

0800 - 3 25 35 35 38

(gebührenfrei)

Bis zum: 1. 12. 2011



Konstanz

Kaufpreis € 650.000,-

Nebenkosten € 55.250,-

Eigenkapital € 55.250,-

Mieterträge € 1.820,-

Eine Anlage mit Potential. 6-Familien-Haus, Baujahr 1959, Wohnfläche ca. 335 m².

mtl. € 997,-*

Käuferprovision: 3,57%



zur Vermietung

Konstanz

Ausstellungshalle für z.B. Handwerker bzw. Fläche für ein Tanzstudio zu vermieten.

Mietpreis a. Anfr.

Mieterprovision: 3 MM zzgl. MwSt.



zur Vermietung

Radolfzell

Repräsent. Fabrikgeb. mit Verwaltungstrakt bei Radolfzell. Nutzfl. ca. 2.500 m². Auch Teilflächen.

Mietpreis a. Anfr.

Mieterprovision: 3 MM zzgl. MwSt.



zur Vermietung

Engen-OT

Repräsentativer Unternehmenssitz mit Büroflächen in allen Variationen – kurze Wege in die Schweiz.

Mietpreis a. Anfr.

Mieterprovision: 3 MM zzgl. MwSt.



Singen

Kaufpreis € 549.900,-

Nebenkosten € 46.643,-

Eigenkapital € 46.643,-

Mieterträge € 3.863,-

Eine Büroetage, eine Wohneinheit und eine Produktionseinheit.

mtl. € 1.482,-*

Käuferprovision: 3,57%



Konstanz-OT

Kaufpreis € 1.200.000,-

Nebenkosten € 102.000,-

Eigenkapital € 102.000,-

Gewerbeobjekt mit vielen Möglichkeiten. 5.800 m² Grundst. und über 2.400 m² Nutzfläche.

mtl. € 5.200,-*

Käuferprovision: 3,57%

verkauft



Salem-OT

Kaufpreis € 115.000,-

Nebenkosten € 9.775,-

Eigenkapital € 9.775,-

2,5-Zimmer-Wohnung in relativ jungem Haus. Die Einstiegswohnung für Tochter oder Sohn. Qual. & Leistung: Topp!

mtl. € 528,-*

Käuferprovision: 3,57%

GESUCH

RADOLFZELL:

Wohn/Gewerbe für Unternehmer auf großem Grundstück bis 700.000 € gesucht.

Verkäufer-Telefon:

0800 - 3 25 35 35 38

(gebührenfrei)

Bis zum: sofort (dringend)



Eigelt.-Heudorf

Kaufpreis € 229.900,-

Nebenkosten € 19.542,-

Eigenkapital € 19.542,-

Das Haus für mehrere Generationen. Wohnh. m. 185 m² Wohnbereich u. Dachstudio + zusätzl. 60 m² z. Ausbauen.

mtl. € 996,-*

Käuferprovision: 3,57%

GESUCH

GÜTTINGEN ODER MARKELFINGEN:

Mehrfamilienhaus für Hundeliebhaber auf großem Grundstück gesucht bis 450.000 €.

Verkäufer-Telefon:

0800 - 3 25 35 35 38

(gebührenfrei)

Bis zum: ab sofort

GESUCH

RADOLFZELL:

2-3-Familienhaus gesucht, jüngeres Baujahr, solide Ausstattung bis 860.000 €.

Verkäufer-Telefon:

0800 - 3 25 35 35 38

(gebührenfrei)

Bis zum: sofort (dringend)



Überlingen

Kaufpreis € 470.000,-

Nebenkosten € 39.950,-

Eigenkapital € 39.950,-

2-Fam.-Haus, freist., stadtn., ruhig, wunderschöne Dachterr., Doppelgar. 2-Generationen-Haus.

mtl. € 2.250,-*

Käuferprovision: 3,57%

GESUCH

RADOLFZELL O. UMGEBUNG:

Mehrfamilienhaus jüngeren BJ gesucht, möglichst in Holzbauweise bis 400.000 €.

Verkäufer-Telefon:

0800 - 3 25 35 35 38

(gebührenfrei)

Bis zum: 1. 12. 2011



Singen

Kaufpreis € 79.900,-

Nebenkosten € 7.565,-

Eigenkapital € 7.565,-

Mieterträge € 420,-

Sehr gut vermietetes Ladengeschäft. Eine Top-Anlage jungen Baujahres. Zentral gelegen.

mtl. € 34,-*

Käuferprovision: € 3.570,-



Konstanz

Kaufpreis € 950.000,-

Nebenkosten € 80.750,-

Eigenkapital € 80.750,-

Mieterträge € 5.500,-

Gut verm. Gewerbebeinh. mitten in der Altstadt – über 600 m² Nutzfl. – hier wartet Sparkasse aus Stein.

Übersch. mtl. € 1.383,-*

Käuferprovision: 3,57%



zur Vermietung

Konstanz

Bürogebäude mit eigenem Eingang – viel Fläche und kurze Wege in die Stadt und zur Fähre.

Mietpreis a. Anfr.

Mieterprovision: 3 MM zzgl. MwSt.

verkauft



Konstanz

Kaufpreis € 98.000,-

Nebenkosten € 11.900,-

Eigenkapital € 11.900,-

Rechtz. z. Semesterbeginn: 1,5-Zi.-ETW m. Terr., kurze Wege z. Uni o. i. d. Stadt – f. Tochter o. Sohn bzw. z. Verm.!

mtl. € 425,-*

Käuferprovision: € 3.570,-



zur Vermietung

Radolfzell

Werkstatt, Fahrzeugaufbereitung, Karosseriebetrieb – alles denkbar (562 m²).

Mietpreis a. Anfr.

Mieterprovision: 3 MM zzgl. MwSt.



Singen

Kaufpreis € 43.000,-

Nebenkosten € 5.720,-

Eigenkapital € 5.720,-

2-Zi.-ETW am Rande der Stadt – das ideale Einstiegsprojekt für Tochter oder Sohn!

mtl. € 186,-*

Käuferprovision: 3,570,-€



zur Vermietung

Radolfzell

Dienstleistungs-, Seminar- oder Handelsräume (ca. 300 m²) zu vermieten.

Mietpreis a. Anfr.

Mieterprovision: 3 MM zzgl. MwSt.

verkauft



Konstanz

Kaufpreis € 98.000,-

Nebenkosten € 8.960,-

Eigenkapital € 8.960,-

1,5-Zimmer-Wohnung oder auch 2 Zimmer, sofort einzugsbereit zur Eigennutzung oder Vermietung.

mtl. € 490,-*

Käuferprovision: € 3.570,-



Villingen-Südst.

Kaufpreis € 1.050.000,-

Nebenkosten € 105.000,-

Eigenkapital € 105.000,-

Nettomiete p.a. € 104.000,-

Verwaltung, Lager und 5 Mietwohnungen, 2 Zi., 2x 3 Zi, DG: 4 Zi., 4,5-Zi.-Galeriewohnung.

Übersch. mtl. € 4.116,-*

Käuferprovision: 3,57%